

Statistischer Bericht

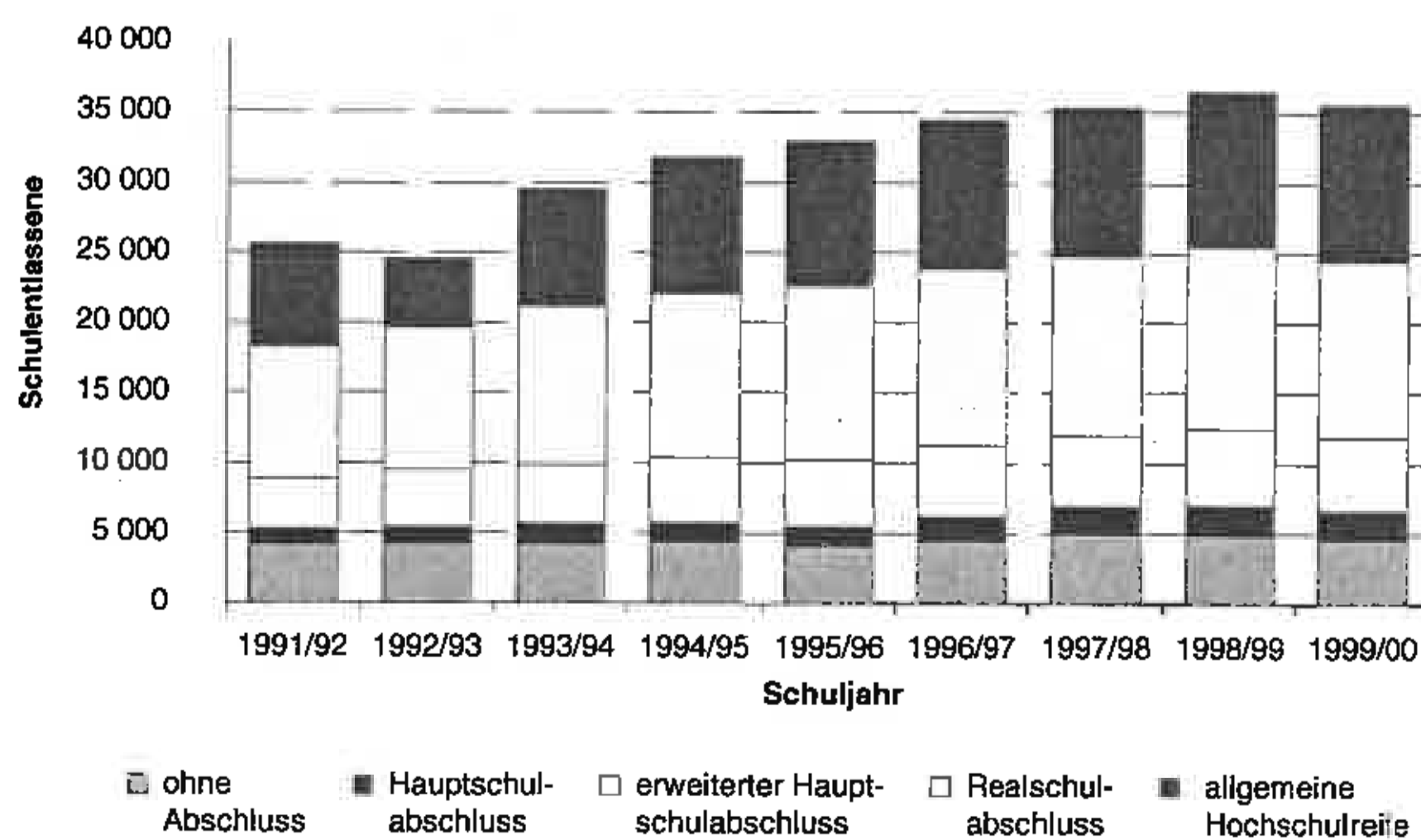
B 1 1 - j 2000

Allgemein bildende Schulen in Berlin Schuljahr 1999/2000

Schülerbewegung

Schüler am letzten Schultag
Versetzung
Schulentlassene
Schulabschlüsse

**Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin
1991/1992 bis 1999/2000 nach Art des Schulabschlusses**



Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Bildung:

Telefon: (030) 9021 3905/3386

Telefax: (030) 90 21 32 72

E-Mail Internet:

bildung@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Information und Beratung	2
Erläuterungen	3
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	9
Datenangebot aus dem Sachgebiet	30
Datenangebot	30
Lieferung	30
Kosten	30
Information und Beratung	30
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	30
Allgemeines Informationsangebot	31
Bestellung	32
Liefer- und Zahlungsbedingungen	32

Grafiken

1	Schüler aus der 6. Klassenstufe der öffentlichen Grundschulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Oberschulempfehlung und beabsichtigter Oberschulwahl im Schuljahr 2000/2001	12
2	Beabsichtigte Übergänge aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in die Mittelstufe in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart der künftigen Schule und Geschlecht	12
3	Deutsche und ausländische Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Art des Abschlusses	17
4	Anteil ausländischer Schulentlassener an allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Bezirken	25
5	Schulentlassene aus der 10. Klasse der allgemein bildenden Schulen in Berlin 1991/92 bis 1999/2000 nach Abschlüssen	26

Tabellen mit Originalwerten lt. Erhebung

1	Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1990/1991 bis 1999/2000 nach Schulabschluss und Geschlecht	10
2	Schüler der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Klassen- bzw. Jahrgangsstufe	11
3	Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht	13
4	Beabsichtigte Übergänge aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in die Mittelstufe an allgemein bildenden Schulen in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht	14
5	Schüler der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, Versetzung, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht	15
6	Schüler der Einführungsphase bzw. der 11. Klasse der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, Versetzung, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen	17

Angaben

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
B I 1 - j 2000

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

140.1a

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

7	Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	18
8	Ausländische Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	19
9	Schulentlassene mit türkischer Staatsangehörigkeit der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	20
10	Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulabschluss, Geschlecht und rechtlichem Status der Schulen sowie nach Bezirken	21
11	Schulentlassene aus der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulart, Alter, rechtlichem Status der Schulen, Geschlecht und Abschluss	23

• Tabellen mit korrigierten Werten
(fehlende Schulentlassene hinzu geschätzt)

7a	Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	27
8a	Ausländische Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	28
12	Schätzung: Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000, die nach der 10. Klassenstufe in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln, nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht	29

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der Statistik über die Schülerbewegung der allgemein bildenden Schulen ist es, gemeinsam mit der Statistik über den Schülerbestand verlässliche Aussagen über die Entwicklung wichtiger Eckdaten des Berliner allgemein bildenden Schulsystems zu liefern. Sie dient vorwiegend als Grundlage zur Planung der für das Bildungswesen bereitzustellenden Ressourcen. Darüber hinaus ist sie wichtig zur Untersuchung von Systemveränderungen bei Modellversuchen und wird u.a. als Datengrundlage für die von der zuständigen Senatsverwaltung erstellten Vorausberechnungen verwendet.

Rechtsgrundlage

Die amtliche Statistik der Schülerbewegung wird aufgrund der Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK) sowie der Anforderungen der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung durchgeführt und vom Statistischen Bundesamt koordiniert. In Berlin werden die Daten vom Landesschulamt erhoben.

Periodizität

Diese Statistik wird jährlich, für Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe halbjährlich, am letzten Schultag erhoben.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen des Landes Berlin.

Nicht Bestandteil dieses Berichtes sind die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges. Diese Schulen der Erwachsenenbildung gehören statistisch zum Bereich der allgemein bildenden Schulen, jedoch ist der Besuch freiwillig und unterliegt nicht mehr der allgemeinen Schulpflicht.

Systematiken

Auf Landesebene wird ein jährlich aktualisiertes Schlüsselverzeichnis für allgemein bildende Schulen verwendet. Quelle: Landesschulamt Berlin: „Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Allgemein bildende Schulen)“.

Methodische Hinweise

Die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache der Mittelstufe (NDH) werden seit dem Schuljahr 1997/98 separat ausgewiesen; entsprechend erfolgt der Nachweis der Hauptschulen, Realschulen und Gesamtschulen ohne die NDH-Klassen, die an diesen Schulen eingerichtet wurden.

Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche werden seit dem Schuljahr 1999/2000 nicht mehr angeboten. Jugendliche, die bisher diese Lehrgänge besuchten, werden in die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache aufgenommen. Von daher erklärt sich die starke Zunahme der Schülerzahl in den NDH-Klassen im Schuljahr 1999/2000.

Ab 1998/99 Abgrenzungen geändert

Wegen einer Neufassung der bundeseinheitlichen Definition der Schulabgänger sind bereits ab Schuljahr 1998/99 einige der Fragebögen zur „Schülerbewegung“ verändert worden. Dabei sollten im Grundsatz

- wie bisher die „Schulentlassenen“ erfragt werden, d.h. die Abgänger, die die allgemein bildenden Schulen verlassen, und
- zusätzlich jene Schüler, die im Übergang zur gymnasialen Oberstufe die Schularart wechseln, aber innerhalb der allgemein bildenden Schulen verbleiben („Darunter-Position“ der bundeseinheitlichen Schulstatistik).

Beides zusammen sollte dann die Abgrenzung „Absolventen/Abgänger“ ergeben.

Das Grundkonzept der neuen Fragebögen ist im Schuljahr 1999/2000 im wesentlichen dasselbe geblieben wie im Vorjahr, lediglich einige kleinere Unschärfen wurden beseitigt. D.h. insbesondere: die Schularartwechsler wurden im Berichtsjahr *vollständig* erfasst und darunter auch die ausländischen Wechsler. (Im Vorjahr war die Erfassung unvollständig gewesen und das Merkmal Ausländer hatte ganz gefehlt.) Ein wesentlicher Mangel der vorjährigen Fragebögen aber wurde nicht korrigiert:

- Die Schulentlassenen wurden weiterhin unvollständig erhoben; es fehlen jene Schulentlassenen, die zur gymnasialen Oberstufe an Oberstufenzentren (OSZ) – d.h. zu beruflichen Schulen wechseln.
- Diese Übergänger zu den OSZ wurden weiterhin zusammen mit den Schularartwechslern *innerhalb* der allgemein bildenden Schulen erfragt, liegen also nicht separat vor.

Der vorliegende Bericht enthält für die Schulentlassenen die Originalzahlen laut Erhebung (Tabellen 7 bis 11). Insbesondere die Zahlen über Schulentlassene mit Realschulabschluss sind damit – wie schon im Vorjahr – zu niedrig; es fehlen die Schulentlassenen, die zu den OSZ wechseln.

Die Tabellen 7a und 8a enthalten dagegen korrigierte Zahlen über Schulentlassene, die mit denen der früheren Jahre (bis Schuljahr 1997/98) im allgemeinen vergleichbar sind. Die fehlenden Übergänger von der 10. Klasse der allgemein bildenden Schulen zu den Fachgymnasien wurden anhand der Angaben über die schulische Herkunft der Schüler an Fachgymnasien im folgenden Schuljahr hinzu geschätzt. Tabelle 12 enthält die geschätzten Zahlen.

Auf einen Nachweis der Absolventen/Abgänger (Schulentlassene plus Schulartwechsler) und der Darunter-Position (Schulartwechsler innerhalb der allgemein bildenden Schulen) wurde im vorliegenden Bericht – wie schon im Vorjahr – verzichtet.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Zusammengefasste Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemein bildende Schulen“.

Definitionen

Allgemeine Schulpflicht

Die allgemeine Schulpflicht beginnt seit 1967 für alle Kinder, die bis zum 30. Juni eines Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollenden, am 1. August desselben Jahres. Sie dauert zehn Jahre und ist durch den Besuch einer allgemein bildenden Vollzeitschule zu erfüllen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auf die allgemeine Schulpflicht auch der Besuch eines berufsbefähigenden/berufsvorbereitenden Vollzeitlehrgangs im 10. Schuljahr an einer Berufsschule angerechnet werden.

Schulabgänger:

Absolventen/Abgänger, Darunter-Position und Schulentlassene

Als **Absolventen bzw. Abgänger** der allgemein bildenden Schulen gelten in der bundeseinheitlichen Schulstatistik

„diejenigen Schüler, die im Verlauf oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schulart verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemein bildende Schulart wechseln. Nicht als Absolventen einzubeziehen sind Schüler, die aus der 10. Klassenstufe der Integrierten Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe der Integrierten Gesamtschule übergehen.“

Schüler, die im allgemein bildenden Schulwesen verbleiben (z.B. Hauptschüler, die auf die Real-

schule wechseln oder Realschüler, die auf die gymnasiale Oberstufe wechseln), werden als „**Darunter-Position**“ ausgewiesen.

Beispiele: ... Absolventen mit Realschulabschluss, die auf eine berufliche Schule (einschließlich Fachgymnasium) überwechseln, sind als Absolventen zu zählen, aber nicht in die Darunter-Position aufzunehmen.“ (KMK, Definitionenkatalog der Schulstatistik)

In dieser Form hat der Unterausschuss Schuldaten der Kultusministerkonferenz 1999 die schon vorher geltende Definition der Schulabgänger bekräftigt. Diese weite Abgrenzung enthält neben den Schülern, welche die allgemein bildenden Schulen verlassen, auch Schulartwechsler (mit Abschluss- oder Abgangszeugnis) innerhalb der allgemein bildenden Schulen. Neu eingeführt wurde lediglich die Bezeichnung Absolventen/Abgänger, und neu ist, dass Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen (mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis) nunmehr als Darunter-Position ausgewiesen werden.

Auf Landesebene ist es weiterhin möglich, eine enge Abgrenzung der Schulabgänger auszuweisen, nämlich die Schüler, die eine allgemein bildende Schule verlassen und nicht zur Weiterqualifikation in eine andere allgemein bildende Schulart überwechseln. Für diese Abgrenzung wird die Bezeichnung Schulentlassene vorgeschlagen. **Schulentlassene** sind demnach Absolventen/Abgänger abzüglich der darin enthaltenen Schulartwechsler (Darunter-Position).

Besonderheiten in Berlin

Im Land Berlin wurden bislang im Grundsatz Schulentlassene erhoben, d.h. Schulartwechsler innerhalb der allgemein bildenden Schulen wurden nicht als „Abgänger“ erfasst. Schüler, die im Anschluss an die 10. Klassenstufe zur gymnasialen Oberstufe an berufsfeldbezogenen Oberstufenzentren (OSZ) wechseln, wurden dagegen bis zum Schuljahr 1997/98 im Grundsatz als Abgänger gebucht. (Lediglich bei den Gesamtschulen wurden rund 100 Schulentlassene mit Realschulabschluss, die zu den Fachgymnasien wechseln, nicht als Abgänger erfasst.)

Ab Schuljahr 1998/99 sind die Fragebögen der Mittelstufe so verändert worden, dass die Schulentlassenen aller Schularten nicht mehr vollständig erfasst wurden. Seitdem fehlen generell jene Schulentlassenen der 10. Klassenstufe, die mit einem Realschulabschluss zur gymnasialen Oberstufe an Oberstufenzentren, d.h. zu beruflichen Schulen wechseln (vgl. Methodische Hinweise).

Die Zahlen des aktuellen und des Vorjahresberichts sind daher mit denen der früheren Jahre

nicht voll vergleichbar. Lediglich in der Zeitreihen-Tabelle 1 sowie in den Tabellen 7a und 8a wurden die fehlenden Übergänger zur gymnasialen Oberstufe an Oberstufenzentren hinzu geschätzt.

Wechsel in BB 10-Lehrgänge

Schüler, die ihr 10. Pflichtschuljahr durch den Besuch eines berufsbefähigenden Lehrgangs (BB 10) oder eines berufsvorbereitenden Lehrgangs für lernbehinderte Schüler (nach § 30 Abs. 4 SchulG) an der Berufsschule erfüllen, werden in Berlin als „Abgänger“ – d.h. als Schulentlassene ohne Abschluss erfasst. Die Umstellung der Fragebögen hat diesen Sachverhalt nicht geändert. Da derartige Übergänge in anderen Bundesländern keine oder fast keine Rolle spielen, sind die Berliner Zahlen über Schulentlassene ohne Abschluss im Ländervergleich überhöht. Da außerdem rund die Hälfte der Schüler in diesen Lehrgängen an beruflichen Schulen noch einen Hauptschulabschluss erwirbt, ist die Zahl der Hauptschulabschlüsse an allgemein bildenden Schulen in Berlin im Ländervergleich zu niedrig.

Schulartwechsel innerhalb der gymnasialen Oberstufe

Schulartwechsel innerhalb der gymnasialen Oberstufe werden in Berlin grundsätzlich nicht als „Abgänge“ bzw. Schulentlassene erfasst, auch dann nicht, wenn es sich um Übergänge zur gymnasialen Oberstufe an Oberstufenzentren, d.h. an beruflichen Schulen handelt.

Verschiedene Bundesländer behandeln diese Übergänge unterschiedlich. Zum Teil werden alle Schulartwechsel innerhalb der gymnasialen Oberstufe als „Abgänge“ behandelt, zum Teil nur die Wechsel zur gymnasialen Oberstufe an beruflichen Schulen und zum Teil gilt – wie in Berlin – kein solcher Wechsel als „Abgang“. Die bundeseinheitliche Definition soll in diesem Punkt noch präzisiert werden.

Bundesweite Vergleichbarkeit

Unabhängig von diesen Besonderheiten sind Berliner Schulabgänger mit denen der übrigen Bundesländer vor allem deshalb nur eingeschränkt vergleichbar, weil es sich um Schulentlassene handelt, während die übrigen Bundesländer im Regelfall Absolventen/Abgänger ausweisen.

Bildungsbereiche

Im Land Berlin wird unterschieden nach Grundstufe (Klassen 1 bis 6), Mittelstufe (Klassen 7 bis 10) und Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13).

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik gilt die folgende Abgrenzung: Primarbereich (Klassenstu-

fen 1 bis 4), Sekundarbereich I (Klassenstufen 5 bis 10) und Sekundarbereich II (Jahrgangsstufen 11 bis 13). Sonderschulen werden im allgemeinen nicht in diese Stufengliederung einbezogen, sondern als eigener Bildungsbereich behandelt.

Schularten

Grundschulen

Grundschulen (ohne Vorklassen) umfassen die Klassenstufen 1 bis 6, die von allen Schülern besucht werden müssen, soweit sie nicht von der Schulpflicht ausgenommen sind, wegen einer Behinderung auf eine Sonderschule überwiesen werden oder die 5. und 6. Klassenstufe eines grundständigen Gymnasiums besuchen.

Hauptschulen

Diese Oberschulen umfassen die Klassenstufen 7 bis 10. Wer die 9. Klasse erfolgreich abschließt, erreicht den Hauptschulabschluss; mit dem erfolgreichen Besuch einer 10. Klasse wird der erweiterte Hauptschulabschluss erworben. Unter bestimmten Voraussetzungen wird Schülern mit erweitertem Hauptschulabschluss ein dem Real-schulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bescheinigt.

Realschulen

Abschlussklasse dieser Oberschule mit den Klassenstufen 7 bis 10 ist die 10. Klasse. Wer die 10. Klasse erfolgreich absolviert, hat damit den Realschulabschluss erworben. Die Abschlussklasse kann in der Regel wiederholt werden. Wenn ein Schüler die Klasse 10 nicht erfolgreich abschließt und von der Schule abgeht, wird festgestellt, ob er eine dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben hat. Wer in die Klasse 10 einer Realschule versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 9 ohne Erreichen des Klassenziels abgeschlossen und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben wurde.

Gymnasien

Sie umfassen die Klassenstufen 7 bis 10 (an grundständigen Schulen auch die Klassen 5 und 6) sowie die Oberstufe mit Einführungsphase und nachfolgendem Kurssystem bzw. die Klassen 11 bis 13.

Der erfolgreiche Abschluss des Gymnasiums führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Wer am Ende der 10. Klasse eines Gymnasiums in die Oberstufe versetzt worden ist, besitzt eine dem erfolgreichen Abschluss der Realschule gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 10 eines Gymnasiums ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob ein dem Realschulabschluss oder dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertiges Bildungsniveau vorliegt. Wer in die Klasse 10 eines Gymnasiums versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die 9. Klasse ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung vorliegt.

Gesamtschulen

Sie umfassen mindestens die Klassenstufen 7 bis 10 und integrieren den Unterricht der Ober- und Unterstufe Hauptschule, Realschule und Gymnasium mit dem Ziel, dass eine Entscheidung über das erreichte Bildungsniveau erst am Ende der 10. Klassenstufe erfolgt. An die Stelle von Klassen treten hier die Kerngruppen 7 bis 10.

Im Land Berlin wird unterschieden nach Integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen.

Integrierte Gesamtschulen sind sowohl öffentliche als auch private Schulen. Einige Integrierte Gesamtschulen sind mit einem Grundschulteil verbunden; bei vielen Gesamtschulen ist eine gymnasiale Oberstufe angegliedert. Die **Freien Waldorfschulen** sind Privatschulen mit besonderer pädagogischer Prägung. Sie führen die Klassen der Grundstufe und teilweise die der Mittel- und Oberstufe als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner.

Wer die Gesamtschule erfolgreich durchlaufen hat, erhält das Abschlusszeugnis der Gesamtschule für die Kerngruppen 7 bis 10. In einem Zusatzvermerk wird je nach Leistungsstand bescheinigt, dass das Zeugnis dem Abschlusszeugnis der Hauptschule (erweiterter Hauptschulabschluss), der Realschule oder dem Versetzungszeugnis nach Abschluss der 10. Klasse des Gymnasiums gleichwertig ist. Unter bestimmten Voraussetzungen können Schüler den 10. Schuljahrgang wiederholen, um das Abschlusszeugnis der Gesamtschule oder einen höheren Abschluss zu erreichen. Erhält ein Schüler keinen dieser Abschlüsse, so trägt sein Abgangszeugnis den Vermerk, dass er bereits mit der Versetzung in die 10. Klassenstufe den Hauptschulabschluss erworben hat. Wer die gymnasiale Oberstufe erfolgreich abgeschlossen hat, erhält das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche (EGL)

Diese Lehrgänge der Mittelstufe (nach § 15 Abs. 3 Schulgesetz) – gedacht für Jugendliche, die beim Zuzug aus dem Ausland nach Berlin bereits 14 oder 15 Jahre alt sind und nach ihrem Bildungsstand den Hauptschulabschluss innerhalb von zwei Jahren nicht mehr erreichen können – werden seit dem Schuljahr 1999/2000 nicht mehr eingerichtet. Diese Jugendlichen werden seitdem in die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache aufgenommen.

Sonderschulen

An diesen Einrichtungen werden schulpflichtige Kinder und Jugendliche unterrichtet, die zwar bildungsfähig sind, aber wegen einer intellektuellen, physischen oder psychischen Behinderung auf dem allgemeinen Bildungsweg nicht ausreichend gefördert werden können. Entsprechend dem spezifischen Förderungsbedarf der Schüler werden sie an Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Lern- und Geistigbehinderte oder an übrigen Sonderschulen unterrichtet. Zu den übrigen Sonderschulen werden statistisch die Schulen für Blinde, Sehbehinderte, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Körperbehinderte sowie Schulen in Heimen (Verhaltensgestörte) und Schulen in Krankenhäusern gerechnet.

Die Sonderschulen umfassen in der Regel die Grund- und Mittelstufe sowie die Klassen für Geistigbehinderte. An den **übrigen Sonderschulen** sind Haupt- und Realschulklassen, in einigen Fällen auch eine gymnasiale Oberstufe eingerichtet; sie führen zu einem der möglichen Abschlüsse des Berliner Schulsystems. Ab Schuljahr 1995/96 wird in der Oberstufe auch im Kurssystem unterrichtet.

Die Schule für Lernbehinderte umfasst neun Klassenstufen. Schüler, die die 9. Klasse erfolgreich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schulbesuchsjahr einen berufsbefähigenden Lehrgang an der Berufsschule. Schüler, die die 9. Klasse nicht erfolgreich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schuljahr in der Regel einen berufsvorbereitenden Lehrgang an der Berufsschule. Die Abgänger der Schulen für Lernbehinderte werden in der Regel als „Schulabgänger ohne Abschluss“ ausgewiesen – es sei denn, es wurde der Hauptschulabschluss erreicht. An der Schule für Geistigbehinderte wird die Schulpflicht einschließlich der Berufsschulpflicht erfüllt. Die Abgänger dieser Sonderschulen werden statistisch als „Schulabgänger ohne Abschluss“ ausgewiesen.

Besondere Klassenarten

Kombinierte Klassen

In kombinierten Klassen sind Schüler mehrerer Klassenstufen zusammengefasst. Die Zuordnung ihrer Daten richten sich nach dem Schüler mit der höchsten Klassenstufe.

Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache (NDH):

Diese Klassen (nach § 35a Berliner Schulgesetz) werden von ausländischen Schülern und Aussiedlern besucht, die die deutsche Sprache nicht so beherrschen, dass sie dem Unterricht in einer Regelklasse folgen können, und deren Aufnahme in eine Regelklasse aus organisatorischen oder pädagogischen Gründen nicht möglich ist. In diesen altersgemäßen Förderklassen werden die Schüler auf den Übergang in eine Regelklasse vorbereitet. Der Unterricht soll 2 Jahre nicht überschreiten. Die endgültige Zuordnung zu einer Regelklasse erfolgt am Ende der Förderklassen.

In der Grundschule sind die Förderklassen statistisch einzelnen Klassenstufen zugeordnet; in der Mittelstufe werden sie gesondert ausgewiesen, ohne Zuordnung zu einer Klassenstufe.

Die NDH-Klassen ersetzen seit dem Schuljahr 1996/97 die früheren Aussiedler-Förderklassen und Vorbereitungsklassen für ausländische Schüler, seit dem Schuljahr 1999/2000 auch die Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche (EGL).

Schüler dieser Klassen, die in eine Regelklasse übergehen, einschließlich der Schüler, die die Schule verlassen, zählen zu den Versetzten. Schüler, die im Folgejahr in einer Förderklasse für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache verbleiben, zählen zu den Nichtversetzten.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden die NDH-Klassen (ab Schuljahr 1997/98) den Hauptschulen zugeordnet und dort gezählt.

Aufbauklassen

In Aufbauklassen der Gymnasien - Klassen 9 und 10 - können Schüler der Haupt- und Realschule unmittelbar nach erfolgreichem Besuch der 8. Klasse übergehen, in die Aufbauklassen der gymnasialen Oberstufe die Absolventen der Haupt- oder Realschule, die den Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung besitzen, sofern sie nach Fähigkeiten und Leistungen dafür geeignet sind.

Erhebungsmerkmale

Allgemeinbildende Schulen

Schulen / Klassen

- Bezirk
- Rechtsverhältnis
- Schulart
- Klassen- bzw. Jahrgangsstufe
- Klassenart
- Ggf. vorwiegende Behinderungsart

Schülerbestand am letzten Schultag

- Geschlecht
- Ausländer
- Versetzung (Versetzte, freiwillige Wiederholer, Nichtversetzte)
- Verbleib (an allgemein bildenden Schulen in Berlin, Übergänger in gymnasiale Oberstufe, Übergänger auf allgemein bildende Schulen außerhalb Berlins, Abgänger)
- für Schüler der Klasse 6: Oberschulempfehlung und beabsichtigte Oberschulwahl

Schulentlassene

- Geschlecht
- Ausgewählte Staatsangehörigkeit
- Abgänge im Laufe/am Ende des Schuljahres
- Art des Abschlusses
- Schulentlassene der Oberstufe zusätzlich nach Geburtsjahren

Schülerbestand der Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe

- Geschlecht
- Ausländer
- Bestand zu Beginn des Kurshalbjahres
- Zugänge und Abgänge im Laufe des Kurshalbjahres
- Bestand am letzten Schultag nach dem Verbleib

1 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1990/1991 bis 1999/2000 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr ¹⁾	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Ohne Abschluss		Hauptschul- abschluss		Erweiterter Haupt- schulabschluss		Realschul- abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Schulentlassene insgesamt absolut													
1990/91	16 527	8 500	8 027	2 505	1 016	912	419	2 646	1 232	5 112	2 671	5 352	2 689
1991/92	25 583	13 307	12 276	4 142	1 543	1 178	507	3 490	1 545	9 486	4 864	7 287	3 817
1992/93	24 515	13 002	11 513	4 196	1 561	1 256	497	4 017	1 798	10 149	5 119	4 897 ²⁾	2 538
1993/94	29 533	15 273	14 260	4 228	1 610	1 417	591	4 207	1 713	11 245	5 758	8 436	4 588
1994/95	31 773	16 304	15 469	4 350	1 620	1 379	562	4 588	1 964	11 720	6 002	9 736	5 321
1995/96	32 979	16 756	16 223	4 075	1 509	1 405	592	4 723	2 033	12 419	6 435	10 357	5 654
1996/97	34 468	17 743	16 725	4 455	1 597	1 719	710	5 088	2 103	12 579	6 390	10 627	5 925
1997/98	35 417	18 388	17 029	4 980	1 836	1 959	791	5 012	2 048	12 835	6 460	10 631	5 894
1998/99	36 558 ³⁾	19 056 ³⁾	17 502 ³⁾	4 939	1 800	2 077	835	5 411	2 199	13 007 ³⁾	6 447 ³⁾	11 124	6 221
1999/00	35 594 ³⁾	18 378 ³⁾	17 216 ³⁾	4 612	1 797	2 067	808	5 179	2 215	12 565 ³⁾	6 155 ³⁾	11 171	6 241
in % ⁴⁾													
1990/91	100	51,4	48,6	15,2	40,6	5,5	45,9	16,0	46,6	30,9	52,2	32,4	50,2
1991/92	100	52,0	48,0	16,2	37,3	4,6	43,0	13,6	44,3	37,1	51,3	28,5	52,4
1992/93	100	53,0	47,0	17,1	37,2	5,1	39,6	16,4	44,8	41,4	50,4	20,0	51,8
1993/94	100	51,7	48,3	14,3	38,1	4,8	41,7	14,2	40,7	38,1	51,2	28,6	54,4
1994/95	100	51,3	48,7	13,7	37,2	4,3	40,8	14,4	42,8	36,9	51,2	30,6	54,7
1995/96	100	50,8	49,2	12,4	37,0	4,3	42,1	14,3	43,0	37,7	51,8	31,4	54,6
1996/97	100	51,5	48,5	12,9	35,8	5,0	41,3	14,8	41,3	36,5	50,8	30,8	55,8
1997/98	100	51,9	48,1	14,1	36,9	5,5	40,4	14,2	40,9	36,2	50,3	30,0	55,4
1998/99	100	52,1	47,9	13,5	36,4	5,7	40,2	14,8	40,6	35,6	49,6	30,4	55,9
1999/00	100	51,6	48,4	13,0	39,0	5,8	39,1	14,6	42,8	35,3	49,0	31,4	55,9
darunter Ausländer absolut													
1990/91	4 110	2 153	1 957	1 218	502	365	155	975	485	1 082	594	470	221
1991/92	4 123	2 224	1 899	1 315	495	275	131	943	441	1 123	606	467	226
1992/93	4 216	2 233	1 983	1 305	504	316	132	975	467	1 198	652	422 ²⁾	228
1993/94	4 301	2 330	1 971	1 335	523	364	174	947	432	1 142	579	513	263
1994/95	4 209	2 270	1 939	1 360	531	309	143	926	419	1 141	596	473	250
1995/96	4 246	2 316	1 930	1 280	453	308	142	972	448	1 207	626	479	261
1996/97	4 669	2 569	2 100	1 385	504	399	171	1 094	501	1 293	652	498	272
1997/98	4 818	2 666	2 152	1 613	569	429	191	941	426	1 316	673	519	293
1998/99	4 627 ³⁾	2 567 ³⁾	2 060 ³⁾	1 414	493	465	175	1 004	445	1 275 ³⁾	675 ³⁾	469	272
1999/00	4 329 ³⁾	2 276 ³⁾	2 053 ³⁾	1 217	498	457	192	928	456	1 227 ³⁾	630 ³⁾	500	277
in % ⁴⁾													
1990/91	100	52,4	47,6	29,6	41,2	8,9	42,5	23,7	49,7	26,3	54,9	11,4	47,0
1991/92	100	53,9	46,1	31,9	37,6	6,7	47,6	22,9	46,8	27,2	54,0	11,3	48,4
1992/93	100	53,0	47,0	31,0	38,6	7,5	41,8	23,1	47,9	28,4	54,4	10,0	54,0
1993/94	100	54,2	45,8	31,0	39,2	8,5	47,8	22,0	45,6	26,6	50,7	11,9	51,3
1994/95	100	53,9	46,1	32,3	39,0	7,3	46,3	22,0	45,2	27,1	52,2	11,2	52,9
1995/96	100	54,5	45,5	30,1	35,4	7,3	46,1	22,9	46,1	28,4	51,9	11,3	54,5
1996/97	100	55,0	45,0	29,7	36,4	8,5	42,9	23,4	45,8	27,7	50,4	10,7	54,6
1997/98	100	55,3	44,7	33,5	35,3	8,9	44,5	19,5	45,3	27,3	51,1	10,8	56,5
1998/99	100	55,5	44,5	30,6	34,9	10,0	37,6	21,7	44,3	27,6	52,9	10,1	58,0
1999/00	100	52,6	47,4	28,1	40,9	10,6	42,0	21,4	49,1	28,3	51,3	11,6	55,4

1) bis 1990/91 nur Angaben für das Gebiet von Berlin (West); die Gesamtzahl der Schulentlassenen in den östlichen Bezirken betrug im Schuljahr 1990/91 7 249 Schüler insgesamt, darunter 3 620 Schülerinnen, ausländische Schulentlassene wurden nicht erhoben.

2) Rückgang der Abiturienten infolge der Anpassung des Berliner Schulsystems für Berlin-Ost

3) zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 833 und im Schuljahr 1999/2000 958 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (siehe Erläuterungen bzw. Tab. 12)

4) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

2 Schüler¹⁾ der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Klassen- bzw. Jahrgangsstufe

Schulart – rechtlicher Status der Schule	Ins- ge- samt	Grundstufe						Mittelstufe				Klas- sen für Gbh. 2)	Oberstufe		
		Klassenstufe											Jahrgangsstufe		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		11.	12.	13.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13
Grundschule	183 842	26 413	27 533	30 951	33 817	32 295	32 833	x	x	x	x	x	x	x	x
öffentlich	177 670	25 376	26 492	29 877	32 761	31 360	31 804	x	x	x	x	x	x	x	x
privat	6 172	1 037	1 041	1 074	1 056	935	1 029	x	x	x	x	x	x	x	x
Hauptschule	15 376	x	x	x	x	x	x	4 033	4 234	4 005	3 104	x	x	x	x
öffentlich	15 127	x	x	x	x	x	x	3 965	4 166	3 941	3 055	x	x	x	x
privat	249	x	x	x	x	x	x	68	68	64	49	x	x	x	x
NDH-Klassen ³⁾	917	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
öffentlich	917	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule	30 905	x	x	x	x	x	x	7 761	7 932	7 930	7 282	x	x	x	x
öffentlich	29 436	x	x	x	x	x	x	7 395	7 544	7 559	6 938	x	x	x	x
privat	1 469	x	x	x	x	x	x	366	388	371	344	x	x	x	x
Gymnasium	83 131	x	x	x	x	2 048	1 357	12 707	12 194	11 591	11 250	x	11 048	10 986	9 950
öffentlich	78 844	x	x	x	x	1 748	1 108	12 117	11 618	11 042	10 701	x	10 525	10 482	9 503
privat	4 287	x	x	x	x	300	249	590	576	549	549	x	523	504	447
Integrierte															
Gesamtschule	52 544	267	271	295	273	317	328	11 016	11 140	11 131	10 154	x	2 687	2 582	2 083
öffentlich	51 832	267	271	295	273	317	328	10 820	10 950	10 970	10 003	x	2 673	2 582	2 083
privat	712	–	–	–	–	–	–	196	190	161	151	x	14	–	–
Freie Waldorfschule	2 383	201	208	194	216	181	211	186	200	163	190	x	205	132	96
privat	2 383	201	208	194	216	181	211	186	200	163	190	x	205	132	96
Sonderschule	13 505	783	967	1 034	1 271	1 366	1 351	1 401	1 302	1 391	480	2 110	11	12	26
öffentlich	12 942	747	942	1 009	1 232	1 343	1 317	1 381	1 282	1 359	473	1 808	11	12	26
privat	563	36	25	25	39	23	34	20	20	32	7	302	–	–	–
darunter															
Schulen f. Lern- u./o. Geistigbeh.	8 892	160	373	516	752	898	967	1 050	951	1 042	207	1 976	x	x	x
öffentlich	8 559	154	366	516	742	898	956	1 042	941	1 021	207	1 716	x	x	x
privat	333	6	7	–	10	–	11	8	10	21	–	260	x	x	x
Insgesamt ⁴⁾	382 603	27 664	28 979	32 474	35 577	36 207	36 080	37 104	37 002	36 211	32 460	2 110	13 951	13 712	12 155
öffentlich	366 768	26 390	27 705	31 181	34 266	34 768	34 557	35 678	35 560	34 871	31 170	1 808	13 209	13 076	11 612
privat	15 835	1 274	1 274	1 293	1 311	1 439	1 523	1 426	1 442	1 340	1 290	302	742	636	543

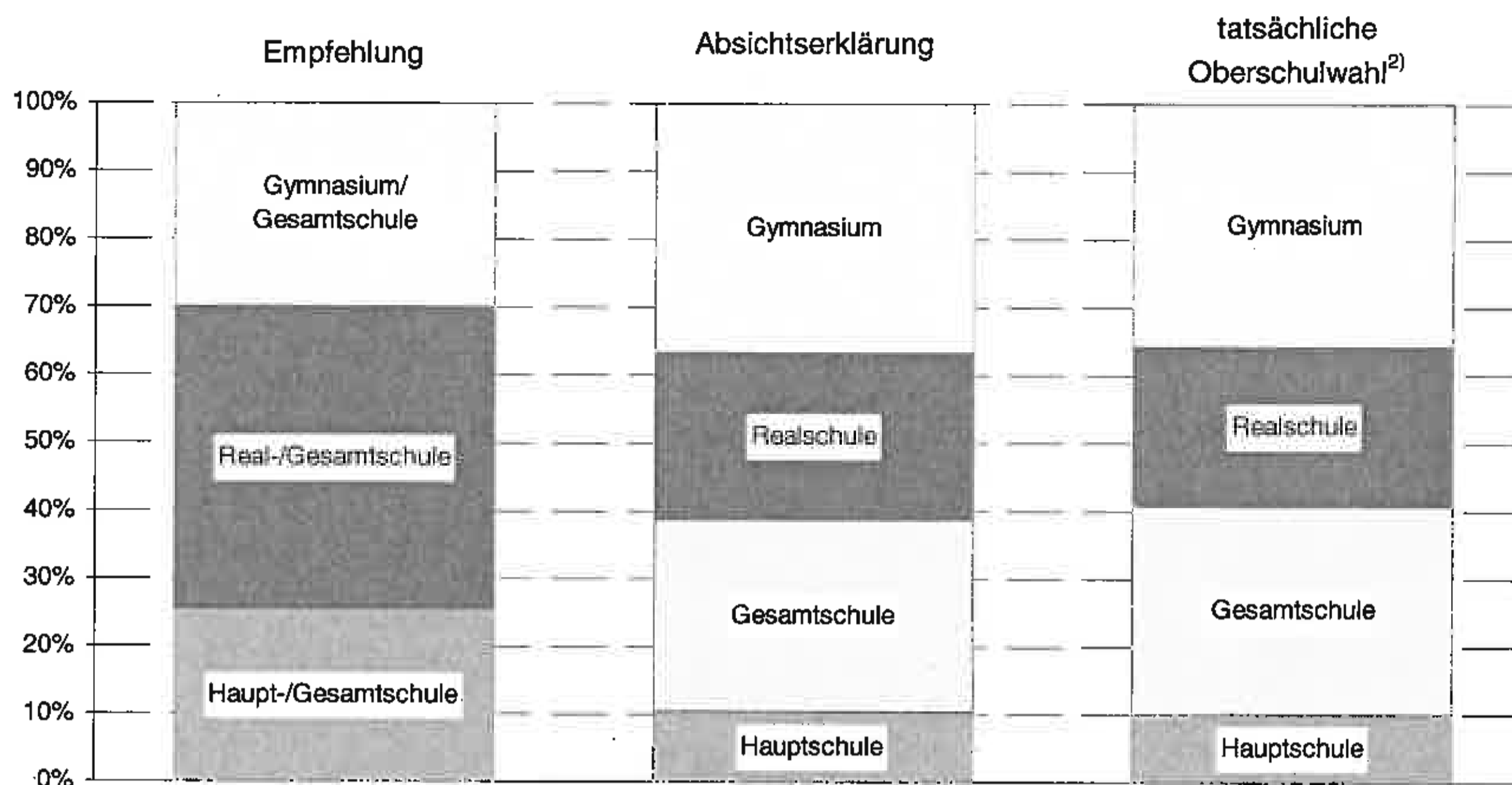
1) Die Schülerzahlen können von denen zu Beginn des Schuljahres abweichen.

2) Klassen für Geistigbehinderte, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind; seit Schuljahr 1999/2000 auch mit der Funktion der früheren Eingliederungslehrgänge

4) Im Block "Insgesamt" enthält Spalte 1 auch die Schüler aus den Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; die Summe der Spalten 2 bis 15 ergibt daher nicht die Zahl in Spalte 1

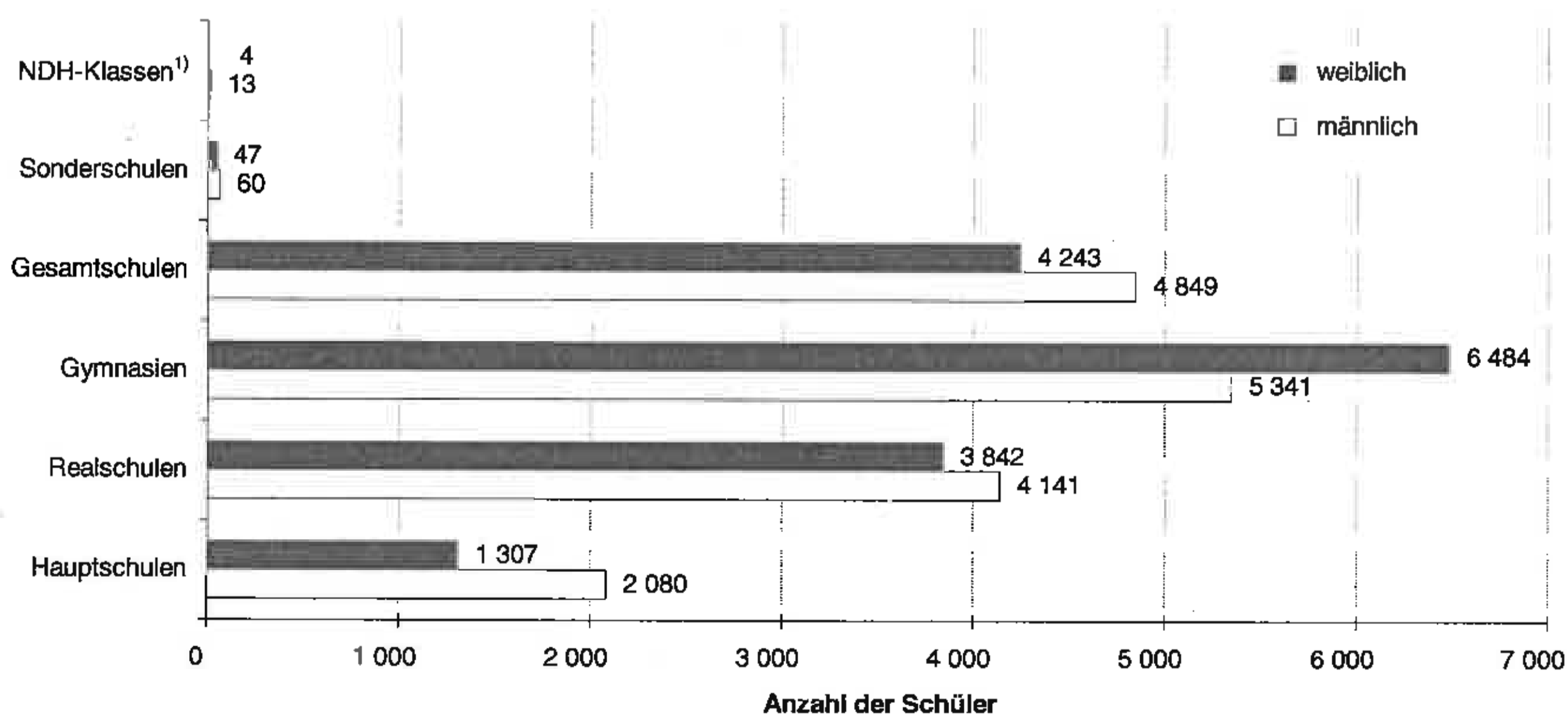
- 1 Schüler aus der 6. Klassenstufe¹⁾ der öffentlichen Grundschulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Oberschulempfehlung und beabsichtigter Oberschulwahl im Schuljahr 2000/2001



1) ohne: Schüler mit keiner Empfehlung (1,9%) bzw. Schüler mit Absichtserklärung für die Sonderschule oder für Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache (0,4%)

2) Schüler der 7. Klassenstufe am Anfang des folgenden Schuljahres – ohne Sonderschulen und NDH sowie ohne Wiederholer und Schüler, die schon in der 6. Klassenstufe im Gymnasium waren (geschätzt: 1 357 Schüler)

- 2 Beabsichtigte Übergänge aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in die Mittelstufe in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schultyp der künftigen Schule und Geschlecht



1) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

3 Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht

Merkmal	Ins- gesamt	Oberschulempfehlung für						Keine Empfehlung	
		Haupt-/Gesamtschulen		Real-/Gesamtschulen		Gymnasien/Gesamtschule			
		absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Grund- und Gesamtschulen									
Insgesamt	32 411	8 119	25,1	14 195	43,8	9 490	29,3	607	1,9
männlich	16 484	4 893	29,7	7 237	43,9	4 048	24,6	306	1,9
weiblich	15 927	3 226	20,3	6 958	43,7	5 442	34,2	301	1,9
öffentliche Schulen	31 242	7 999	25,6	13 800	44,2	8 984	28,8	459	1,5
männlich	15 914	4 819	30,3	7 013	44,1	3 839	24,1	243	1,5
weiblich	15 328	3 180	20,7	6 787	44,3	5 145	33,6	216	1,4
private Schulen	1 169	120	10,3	395	33,8	506	43,3	148	12,7
männlich	570	74	13,0	224	39,3	209	36,7	63	11,1
weiblich	599	46	7,7	171	28,5	297	49,6	85	14,2
nach Schularten:									
Grundschule									
Insgesamt	31 887	8 118	25,5	14 125	44,3	9 409	29,5	235	0,7
männlich	16 230	4 892	30,1	7 197	44,3	4 009	24,7	132	0,8
weiblich	15 657	3 226	20,6	6 928	44,2	5 400	34,5	103	0,7
öffentliche Schulen	30 926	7 998	25,9	13 757	44,5	8 948	28,9	223	0,7
männlich	15 747	4 818	30,6	6 987	44,4	3 820	24,3	122	0,8
weiblich	15 179	3 180	20,9	6 770	44,6	5 128	33,8	101	0,7
private Schulen	961	120	12,5	368	38,3	461	48,0	12	1,2
männlich	483	74	15,3	210	43,5	189	39,1	10	2,1
weiblich	478	46	9,6	158	33,1	272	56,9	2	0,4
Integrierte Gesamtschule									
öffentliche Schulen	316	1	0,3	43	13,6	36	11,4	236	74,7
männlich	167	1	0,6	26	15,6	19	11,4	121	72,5
weiblich	149	—	—	17	11,4	17	11,4	115	77,2
Freie Waldorfschule									
private Schulen	208	—	—	27	13,0	45	21,6	136	65,4
männlich	87	—	—	14	16,1	20	23,0	53	60,9
weiblich	121	—	—	13	10,7	25	20,7	83	68,6
nach Bezirken:									
Mitte	626	110	17,6	276	44,1	208	33,2	32	5,1
Tiergarten	736	252	34,2	301	40,9	177	24,0	6	0,8
Wedding	1 425	591	41,5	545	38,2	275	19,3	14	1,0
Prenzlauer Berg	1 029	171	16,6	512	49,8	334	32,5	12	1,2
Friedrichshain	779	186	23,9	386	49,6	205	26,3	2	0,3
Kreuzberg	1 477	555	37,6	481	32,6	414	28,0	27	1,8
Charlottenburg	1 225	292	23,8	457	37,3	464	37,9	12	1,0
Spandau	1 977	640	32,4	711	36,0	604	30,6	22	1,1
Wilmerdorf	792	159	20,1	305	38,5	321	40,5	7	0,9
Zehlendorf	1 016	121	11,9	311	30,6	407	40,1	177	17,4
Schöneberg	1 135	336	29,6	395	34,8	388	34,2	16	1,4
Steglitz	1 336	310	23,2	511	38,2	488	36,5	27	2,0
Tempelhof	1 571	417	26,5	601	38,3	540	34,4	13	0,8
Neukölln	2 668	985	36,9	889	33,3	640	24,0	154	5,8
Treptow	1 229	181	14,7	646	52,6	364	29,6	38	3,1
Köpenick	1 192	216	18,1	591	49,6	381	32,0	4	0,3
Lichtenberg	1 409	236	16,7	828	58,8	342	24,3	3	0,2
Weißensee	780	106	13,6	456	58,5	213	27,3	5	0,6
Pankow	1 247	242	19,4	682	54,7	317	25,4	6	0,5
Reinickendorf	2 454	684	27,9	941	38,3	817	33,3	12	0,5
Marzahn	1 760	415	23,6	934	53,1	409	23,2	2	0,1
Hohenschönhausen	1 812	291	16,1	1 024	56,5	485	26,8	12	0,7
Hellersdorf	2 736	623	22,8	1 412	51,6	697	25,5	4	0,1

4 Beabsichtigte Übergänge¹⁾ aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in die Mittelstufe an allgemein bildenden Schulen in Berlin am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Schularart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht

Merkmal	Ins- gesamt	Übergänger ¹⁾ auf / in									Son- der- schu- len	NDH - Klas- sen ²⁾
		ins- gesamt	Oberschulen									
			davon auf									
			Hauptschulen		Realschulen		Gymnasien		Gesamtschulen			
			absolut	in % von Spalte 2	absolut	in % von Spalte 2	absolut	in % von Spalte 2	absolut	in % von Spalte 2		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Grund- und Gesamtschulen												
Insgesamt	32 411	32 287	3 387	10,5	7 983	24,7	11 825	36,6	9 092	28,2	107	17
männlich	16 484	16 411	2 080	12,7	4 141	25,2	5 341	32,5	4 849	29,5	60	13
weiblich	15 927	15 876	1 307	8,2	3 842	24,2	6 484	40,8	4 243	26,7	47	4
öffentliche Schulen	31 242	31 121	3 337	10,7	7 749	24,9	11 272	36,2	8 763	28,2	104	17
männlich	15 914	15 842	2 049	12,9	4 001	25,3	5 102	32,2	4 690	29,6	59	13
weiblich	15 328	15 279	1 288	8,4	3 748	24,5	6 170	40,4	4 073	26,7	45	4
private Schulen	1 169	1 166	50	4,3	234	20,1	553	47,4	329	28,2	3	—
männlich	570	569	31	5,4	140	24,6	239	42,0	159	27,9	1	—
weiblich	599	597	19	3,2	94	15,7	314	52,6	170	28,5	2	—
nach Schulararten:												
Grundschule												
Insgesamt	31 887	31 763	3 386	10,7	7 978	25,1	11 785	37,1	8 614	27,1	107	17
männlich	16 230	16 157	2 079	12,9	4 138	25,6	5 323	32,9	4 617	28,6	60	13
weiblich	15 657	15 606	1 307	8,4	3 840	24,6	6 462	41,4	3 997	25,6	47	4
öffentliche Schulen	30 926	30 805	3 336	10,8	7 744	25,1	11 247	36,5	8 478	27,5	104	17
männlich	15 747	15 675	2 048	13,1	3 998	25,5	5 088	32,5	4 541	29,0	59	13
weiblich	15 179	15 130	1 288	8,5	3 746	24,8	6 159	40,7	3 937	26,0	45	4
private Schulen	961	958	50	5,2	234	24,4	538	56,2	136	14,2	3	—
männlich	483	482	31	6,4	140	29,0	235	48,8	76	15,8	1	—
weiblich	478	476	19	4,0	94	19,7	303	63,7	60	12,6	2	—
Integrierte Gesamtschule												
öffentliche Schulen	316	316	1	0,3	5	1,6	25	7,9	285	90,2	—	—
männlich	167	167	1	0,6	3	1,8	14	8,4	149	89,2	—	—
weiblich	149	149	—	—	2	1,3	11	7,4	136	91,3	—	—
Freie Waldorfschule												
private Schulen	208	208	—	—	—	—	15	7,2	193	92,8	—	—
männlich	87	87	—	—	—	—	4	4,6	83	95,4	—	—
weiblich	121	121	—	—	—	—	11	9,1	110	90,9	—	—
nach Bezirken:												
Mitte	626	624	60	9,6	178	28,5	286	45,8	100	16,0	1	1
Tiergarten	736	735	108	14,7	224	30,5	253	34,4	150	20,4	1	—
Wedding	1 425	1 417	246	17,4	315	22,2	405	28,6	451	31,8	8	—
Prenzlauer Berg	1 029	1 024	56	5,5	310	30,3	432	42,2	226	22,1	5	—
Friedrichshain	779	777	80	10,3	243	31,3	268	34,5	186	23,9	2	—
Kreuzberg	1 477	1 466	306	20,9	143	9,8	421	28,7	596	40,7	11	—
Charlottenburg	1 225	1 224	111	9,1	342	27,9	612	50,0	159	13,0	1	—
Spandau	1 977	1 964	159	8,1	357	18,2	661	33,7	787	40,1	12	1
Wilmerdorf	792	789	34	4,3	199	25,2	418	53,0	138	17,5	3	—
Zehlendorf	1 016	1 016	25	2,5	185	18,2	515	50,7	291	28,6	—	—
Schöneberg	1 135	1 124	201	17,9	302	26,9	463	41,2	158	14,1	10	1
Steglitz	1 336	1 334	142	10,6	289	21,7	606	45,4	297	22,3	2	—
Tempelhof	1 571	1 566	221	14,1	389	24,8	618	39,5	338	21,6	4	1
Neukölln	2 668	2 648	347	13,1	540	20,4	760	28,7	1 001	37,8	10	10
Treptow	1 229	1 223	61	5,0	451	36,9	484	39,6	227	18,6	5	1
Köpenick	1 192	1 191	79	6,6	387	32,5	448	37,6	277	23,3	1	—
Lichtenberg	1 409	1 396	66	4,7	298	21,3	468	33,5	564	40,4	13	—
Weißensee	780	778	62	8,0	229	29,4	284	36,5	203	26,1	2	—
Pankow	1 247	1 245	132	10,6	336	27,0	516	41,4	261	21,0	2	—
Reinickendorf	2 454	2 449	400	16,3	589	24,1	902	36,8	558	22,8	5	—
Marzahn	1 760	1 757	116	6,6	476	27,1	570	32,4	595	33,9	2	1
Hohenschönhausen	1 812	1 810	144	8,0	376	20,8	553	30,6	737	40,7	1	1
Hellersdorf	2 736	2 730	231	8,5	825	30,2	882	32,3	792	29,0	6	—

1) Absichtserklärungen vor Verlassen der Grundstufe am Ende des Schuljahres

2) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

5 Schüler¹⁾ der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, Versetzung²⁾, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

Schulart Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe				
		Klassenstufe										
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Schüler insgesamt												
Grundschule												
Bestand am letzten Schultag	183 842	26 413	27 533	30 951	33 817	32 295	32 833	x	x	x	x	
darunter												
Nicht Aufrückende	3 129	661	691	411	439	657	216	x	x	x	x	
in %	1,7	2,5	2,5	1,3	1,3	2,0	0,7	x	x	x	x	
Hauptschule												
Bestand am letzten Schultag	15 376	x	x	x	x	x	x	4 033	4 234	4 005	3 104	
darunter												
Wiederholer (Nicht Versetzte)	2 806	x	x	x	x	x	x	610	987	738	471	
in %	18,2	x	x	x	x	x	x	15,1	23,3	18,4	15,2	
NDH-Klassen ³⁾												
Bestand am letzten Schultag	917	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Übergang in Regelklasse												
einschl. Schulentlassene	357	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Verbleib in NDH-Klasse	560	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
in %	61,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Realschule												
Bestand am letzten Schultag	30 905	x	x	x	x	x	x	7 761	7 932	7 930	7 282	
darunter												
Nicht Versetzte	3 062	x	x	x	x	x	x	623	948	977	514	
in %	9,9	x	x	x	x	x	x	8,0	12,0	12,3	7,1	
Gymnasium												
Bestand am letzten Schultag	51 147	x	x	x	x	2 048	1 357	12 707	12 194	11 591	11 250	
darunter												
Nicht Versetzte	2 788	x	x	x	x	2	14	559	755	785	673	
in %	5,5	x	x	x	x	0,1	1,0	4,4	6,2	6,8	6,0	
Integrierte Gesamtschule												
Bestand am letzten Schultag	45 192	267	271	295	273	317	328	11 016	11 140	11 131	10 154	
darunter												
Nicht Aufrückende bzw.												
Nicht Versetzte	4 681	1	7	7	6	8	3	1 061	1 422	1 495	671	
in %	10,4	0,4	2,6	2,4	2,2	2,5	0,9	9,6	12,8	13,4	6,6	
Freie Waldorfschule												
Bestand am letzten Schultag	1 950	201	208	194	216	181	211	186	200	163	190	
darunter												
Nicht Aufrückende bzw.												
Nicht Versetzte	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
in %	0,3	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	
Sonderschule												
Bestand am letzten Schultag	11 346	783	967	1 034	1 271	1 366	1 351	1 401	1 302	1 391	480	
darunter												
Wiederholer	588	34	53	50	46	36	40	69	65	159	36	
in %	5,2	4,3	5,5	4,8	3,6	2,6	3,0	4,9	5,0	11,4	7,5	
Übergänger in Regelschule in Berlin	305	17	27	24	53	13	107	38	10	11	5	
in %	2,7	2,2	2,8	2,3	4,2	1,0	7,9	2,7	0,8	0,8	1,0	
Schulen insgesamt												
Bestand am letzten Schultag	340 675 ⁵⁾	27 664	28 979	32 474	35 577	36 207	36 080	37 104	37 002	36 211	32 460	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	17 619 ⁵⁾	698	751	468	545	703	273	2 922	4 177	4 154	2 368	
in %	5,2 ⁵⁾	2,5	2,6	1,4	1,5	1,9	0,8	7,9	11,3	11,5	7,3	
öffentliche Schulen												
Bestand am letzten Schultag	327 063 ⁵⁾	26 390	27 705	31 181	34 266	34 768	34 557	35 678	35 560	34 871	31 170	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	17 317 ⁵⁾	690	750	460	539	691	267	2 879	4 111	4 066	2 304	
in %	5,3 ⁵⁾	2,6	2,7	1,5	1,6	2,0	0,8	8,1	11,6	11,7	7,4	
private Schulen												
Bestand am letzten Schultag	13 612 ⁵⁾	1 274	1 274	1 293	1 311	1 439	1 523	1 426	1 442	1 340	1 290	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	302 ⁵⁾	8	1	8	6	12	6	43	66	88	64	
in %	2,2 ⁵⁾	0,6	0,1	0,6	0,5	0,8	0,4	3,0	4,6	6,6	5,0	

Noch: 5 Schüler¹⁾ der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag im Schuljahr 1999/2000 nach Schulart, Versetzung²⁾, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

Schulart Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe				
		Klassenstufe										
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
darunter weiblich												
Grundschule												
Bestand am letzten Schultag	89 611	12 944	13 316	15 133	16 414	15 717	16 087	x	x	x	x	
darunter												
Nicht Aufrückende	1 235	257	289	169	201	233	86	x	x	x	x	
in %	1,4	2,0	2,2	1,1	1,2	1,5	0,5	x	x	x	x	
Hauptschule												
Bestand am letzten Schultag	6 202	x	x	x	x	x	x	1 550	1 649	1 729	1 274	
darunter												
Wiederholer (Nicht Versetzte)	1 068	x	x	x	x	x	x	205	382	297	184	
in %	17,2	x	x	x	x	x	x	13,2	23,2	17,2	14,4	
NDH-Klassen ³⁾												
Bestand am letzten Schultag	387	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Übergang in Regelklasse												
einschl. Schulentlassene	155	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Verbleib in NDH-Klasse	232	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
in %	59,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Realschule												
Bestand am letzten Schultag	14 906	x	x	x	x	x	x	3 663	3 826	3 851	3 566	
darunter												
Nicht Versetzte	1 296	x	x	x	x	x	x	277	404	391	224	
in %	8,7	x	x	x	x	x	x	7,6	10,6	10,2	6,3	
Gymnasium												
Bestand am letzten Schultag	28 236	x	x	x	x	1 132	725	7 042	6 803	6 335	6 199	
darunter												
Nicht Versetzte	1 184	x	x	x	x	1	6	237	320	326	294	
in %	4,2	x	x	x	x	0,1	0,8	3,4	4,7	5,1	4,7	
Integrierte Gesamtschule												
Bestand am letzten Schultag	21 638	142	125	135	138	169	155	5 165	5 261	5 382	4 966	
darunter												
Nicht Aufrückende bzw.												
Nicht Versetzte	1 891	-	2	-	2	2	-	422	609	585	269	
in %	8,7	-	1,6	-	1,4	1,2	-	8,2	11,6	10,9	5,4	
Freie Waldorfschule												
Bestand am letzten Schultag	1 068	114	118	108	124	95	123	102	110	76	98	
darunter												
Nicht Aufrückende bzw.												
Nicht Versetzte	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
in %	0,4	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	
Sonderschule												
Bestand am letzten Schultag	4 220	251	331	378	473	508	497	537	503	548	194	
darunter												
Wiederholer	198	14	21	16	15	13	11	24	16	54	14	
in %	4,7	5,6	6,3	4,2	3,2	2,6	2,2	4,5	3,2	9,9	7,2	
Übergänger in Regelschule in Berlin	97	4	9	7	15	6	27	14	4	8	3	
in %	2,3	1,6	2,7	1,9	3,2	1,2	5,4	2,6	0,8	1,5	1,5	
Schulen insgesamt												
Bestand am letzten Schultag	166 268 ⁵⁾	13 451	13 890	15 754	17 149	17 621	17 587	18 059	18 152	17 921	16 297	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	7 108 ⁵⁾	273	312	185	218	249	103	1 165	1 731	1 653	987	
in %	4,3 ⁵⁾	2,0	2,2	1,2	1,3	1,4	0,6	6,5	9,5	9,2	6,1	
öffentliche Schulen												
Bestand am letzten Schultag	159 412 ⁵⁾	12 808	13 230	15 090	16 495	16 902	16 829	17 334	17 424	17 276	15 637	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	6 968 ⁵⁾	269	311	182	218	246	100	1 148	1 704	1 618	958	
in %	4,4 ⁵⁾	2,1	2,4	1,2	1,3	1,5	0,6	6,6	9,8	9,4	6,1	
private Schulen												
Bestand am letzten Schultag	6 856 ⁵⁾	643	660	664	654	719	758	725	728	645	660	
darunter												
Nicht Versetzte ⁴⁾	122 ⁵⁾	4	1	3	-	3	3	17	27	35	29	
in %	1,8 ⁵⁾	0,6	0,2	0,5	-	0,4	0,4	2,3	3,7	5,4	4,4	

1) ohne Klassen für Geistigbehinderte, für die ein Ausweis nach Versetzung nicht sinnvoll ist - 2) Nicht Versetzte bzw. Wiederholer ohne freiwillige Wiederholer ausgewiesen - 3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; ein Ausweis nach Klassenstufe ist nicht sinnvoll - 4) Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte in die nächste Klassenstufe; bei NDH Verbleib in NDH-Klasse; bei Haupt- und Sonderschulen Wiederholer der Klassenstufe - 5) einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache; ein Ausweis nach Klassen ist nicht sinnvoll

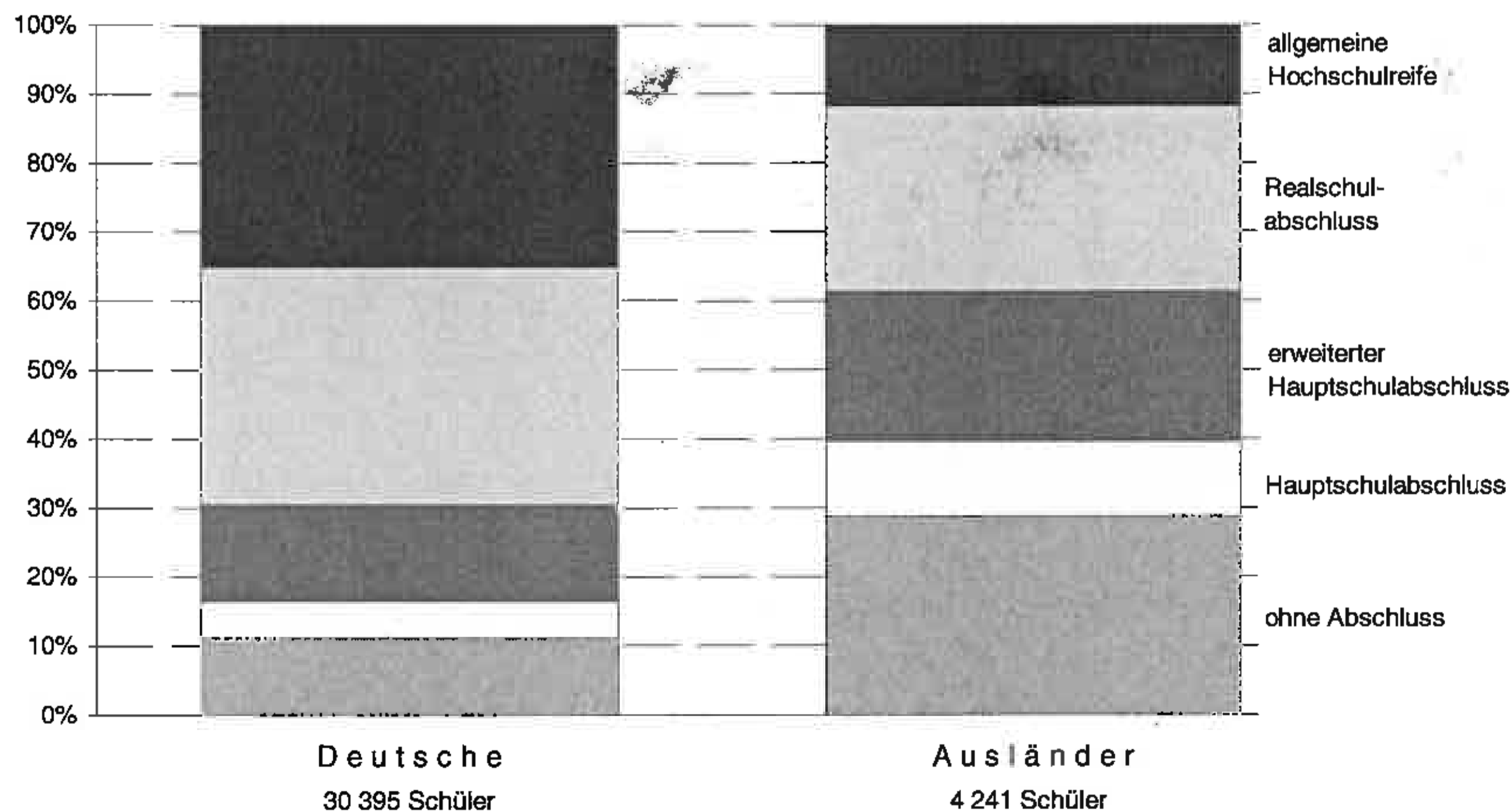
6 Schüler der Einführungsphase bzw. der 11. Klasse der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 1999/2000 nach Schulart, Versetzung, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen

Schulart – rechtlicher Status der Schule	Bestand am letzten Schultag			Darunter					
	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	nicht versetzte ¹⁾ Schüler				Probezeit nicht bestanden ²⁾	
				insgesamt		weiblich		insgesamt	weiblich
				absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 3		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gymnasium	11 048	4 915	6 133	878	7,9	397	6,5	76	45
Integrierte Gesamtschule	2 687	1 172	1 515	367	13,7	193	12,7	29	14
Freie Waldorfschule	205	95	110	1	0,5	1	0,9	x	x
Sonderschule	11	6	5	1	9,1	–	–	–	–
Schulen insgesamt	13 951	6 188	7 763	1 247	8,9	591	7,6	105	59
öffentliche Schulen	13 209	5 827	7 382	1 216	9,2	578	7,8	102	59
private Schulen	742	361	381	31	4,2	13	3,4	3	–

1) Keine Versetzung in die Kursphase bzw. in die Klassenstufe 12

2) nur in Aufbauform oder 10. Schuljahr im Ausland

3 Deutsche und ausländische Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Art des Abschlusses



7 Schulentlassene¹⁾ der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schularzt und Geschlecht

Abschluss Klassen-/Jahrgangsstufe rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schularzt											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss ^{2/3)}	4 612	1 797	1 493	562	229	88	47	25	1 401	561	1 244	484	1 142	447
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	663	266	316	112	23	11	10	8	260	116	54	19	41	14
8. Klasse	1 041	407	515	190	34	14	17	8	401	173	74	22	62	19
9. Klasse	2 381	902	580	225	172	63	20	9	713	256	896	349	843	327
10. Klasse	135	59	82	35	-	-	-	-	19	9	34	15	30	15
11. Jahrgang	5	5	x	x	x	x	-	-	5	5	-	-	x	x
12. Jahrgang	3	2	x	x	x	x	-	-	3	2	-	-	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	182	77	x	x	x	x	x	x	x	x	182	77	162	70
Hauptschulabschluss	2 067	808	699	259	308	125	48	24	839	340	173	60	140	51
9. Klasse	322	110	162	54	66	24	12	4	68	24	14	4	x	x
10. Klasse	1 740	696	537	205	242	101	36	20	766	314	159	56	140	51
11. Jahrgang	3	2	x	x	x	x	x	x	3	2	x	x	x	x
12. Jahrgang	2	-	x	x	x	x	x	x	2	-	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	5 179	2 215	2 144	866	193	91	37	19	2 714	1 198	91	41	x	x
10. Klasse	5 172	2 214	2 144	866	193	91	37	19	2 707	1 197	91	41	x	x
11. Jahrgang	4	-	x	x	x	x	x	x	4	-	x	x	x	x
12. Jahrgang	3	1	x	x	x	x	x	x	3	1	x	x	x	x
Realschulabschluss	11 607	5 785	336	155	5 090	2 435	1 615	872	4 469	2 285	97	38	x	x
10. Klasse	9 362	4 592	336	155	5 090	2 435	259	144	3 580	1 820	97	38	x	x
11. Jahrgang	1 097	609	x	x	x	x	665	368	432	241	-	-	x	x
12. Jahrgang	665	348	x	x	x	x	396	209	269	139	-	-	x	x
13. Jahrgang	483	236	x	x	x	x	295	151	188	85	-	-	x	x
Allgemeine Hochschulreife	11 171	6 241	x	x	x	x	9 229	5 163	1 934	1 073	8	5	x	x
13. Jahrgang	11 171	6 241	x	x	x	x	9 229	5 163	1 934	1 073	8	5	x	x
Schulentlassene insgesamt ^{2/3)}	34 636	16 846	4 672	1 842	5 820	2 739	10 976	6 103	11 357	5 457	1 613	628	1 282	498
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	663	266	316	112	23	11	10	8	260	116	54	19	41	14
8. Klasse	1 041	407	515	190	34	14	17	8	401	173	74	22	62	19
9. Klasse	2 703	1 012	742	279	238	87	32	13	781	280	910	353	843	327
10. Klasse	16 409	7 561	3 099	1 261	5 525	2 627	332	183	7 072	3 340	381	150	170	66
11. Jahrgang	1 109	616	x	x	x	x	665	368	444	248	-	-	x	x
12. Jahrgang	673	351	x	x	x	x	396	209	277	142	-	-	x	x
13. Jahrgang	11 654	6 477	x	x	x	x	9 524	5 314	2 122	1 158	8	5	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	182	77	x	x	x	x	x	x	x	x	182	77	162	70
öffentliche Schulen														
Schulentlassene zusammen ^{2/3)}	33 571	16 324	4 617	1 823	5 594	2 637	10 508	5 842	11 093	5 336	1 561	609	1 243	481
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	661	265	316	112	22	10	10	8	260	116	53	19	40	14
8. Klasse	1 038	406	515	190	34	14	16	7	401	173	72	22	62	19
9. Klasse	2 669	1 001	737	278	229	83	32	13	775	279	896	348	830	322
10. Klasse	16 042	7 403	3 049	1 243	5 309	2 530	328	179	6 982	3 302	374	149	170	66
11. Jahrgang	1 079	604	x	x	x	x	655	364	424	240	-	-	x	x
12. Jahrgang	612	321	x	x	x	x	378	197	234	124	-	-	x	x
13. Jahrgang	11 114	6 181	x	x	x	x	9 089	5 074	2 017	1 102	8	5	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	154	64	x	x	x	x	x	x	x	x	154	64	137	58
private Schulen														
Schulentlassene zusammen ²⁾	1 065	522	55	19	226	102	468	261	264	121	52	19	39	17
7. Klasse	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-
8. Klasse	3	1	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-
9. Klasse	34	11	5	1	9	4	-	-	6	1	14	5	13	5
10. Klasse	367	158	50	18	216	97	4	4	90	38	7	1	x	x
11. Jahrgang	30	12	x	x	x	x	10	4	20	8	-	-	x	x
12. Jahrgang	61	30	x	x	x	x	18	12	43	18	-	-	x	x
13. Jahrgang	540	296	x	x	x	x	435	240	105	56	-	-	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	28	13	x	x	x	x	x	x	x	x	28	13	25	12

1) ohne Schulentlassene (mit Realschulabschluss), die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen

3) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache

4) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

8 Ausländische Schulentlassene¹⁾ der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss Klassen-/Jahrgangsstufe rechtlicher Status der Schule	Schulart													
	Schul- entlassene		Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss ²⁾³⁾	1 217	498	541	217	46	22	17	13	283	117	149	60	133	54
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	398	154	182	66	24	10	4	4	106	43	82	31	75	29
10. Klasse	35	16	26	12	—	—	—	—	6	2	3	2	3	2
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	31	15	x	x	x	x	x	x	x	x	31	15	24	13
Hauptschulabschluss	457	192	223	92	64	28	7	3	149	64	14	5	10	3
9. Klasse	58	21	46	17	7	1	2	1	3	2	—	—	x	x
10. Klasse	399	171	177	75	57	27	5	2	146	62	14	5	10	3
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	928	456	538	249	35	19	2	2	345	181	8	5	x	x
10. Klasse	928	456	538	249	35	19	2	2	345	181	8	5	x	x
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
Realschulabschluss	1 139	592	87	35	430	216	189	102	427	237	6	2	x	x
10. Klasse	845	427	87	35	430	216	22	12	300	162	6	2	x	x
11. Jahrgang	168	90	x	x	x	x	93	46	75	44	—	—	x	x
12. Jahrgang	79	46	x	x	x	x	45	26	34	20	—	—	x	x
13. Jahrgang	47	29	x	x	x	x	29	18	18	11	—	—	x	x
Allgemeine Hochschulreife	500	277	x	x	x	x	391	209	109	68	—	—	x	x
13. Jahrgang	500	277	x	x	x	x	391	209	109	68	—	—	x	x
Schulentlassene insgesamt ²⁾³⁾ ...	4 241	2 015	1 389	593	575	285	606	329	1 313	667	177	72	143	57
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	456	175	228	83	31	11	6	5	109	45	82	31	75	29
10. Klasse	2 207	1 070	828	371	522	262	29	16	797	407	31	14	13	5
11. Jahrgang	168	90	x	x	x	x	93	46	75	44	—	—	x	x
12. Jahrgang	79	46	x	x	x	x	45	26	34	20	—	—	x	x
13. Jahrgang	547	306	x	x	x	x	420	227	127	79	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	31	15	x	x	x	x	x	x	x	x	31	15	24	13
öffentliche Schulen														
Schulentlassene zusammen ²⁾³⁾ ...	4 188	1 992	1 388	592	559	278	590	321	1 297	661	173	71	143	57
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	454	175	228	83	30	11	6	5	108	45	82	31	75	29
10. Klasse	2 185	1 062	827	370	507	255	29	16	792	407	30	14	13	5
11. Jahrgang	164	88	x	x	x	x	91	45	73	43	—	—	x	x
12. Jahrgang	74	43	x	x	x	x	44	25	30	18	—	—	x	x
13. Jahrgang	530	297	x	x	x	x	407	221	123	76	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	28	14	x	x	x	x	x	x	x	x	28	14	24	13
private Schulen														
Schulentlassene zusammen ²⁾ ...	53	23	1	1	16	7	16	8	16	6	4	1	—	—
7. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Klasse	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
10. Klasse	22	8	1	1	15	7	—	—	5	—	1	—	x	x
11. Jahrgang	4	2	x	x	x	x	2	1	2	1	—	—	x	x
12. Jahrgang	5	3	x	x	x	x	1	1	4	2	—	—	x	x
13. Jahrgang	17	9	x	x	x	x	13	6	4	3	—	—	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	3	1	x	x	x	x	x	x	x	x	3	1	—	—

1) ohne Schulentlassene (mit Realschulabschluss), die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen

3) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache

4) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

9 Schulentlassene¹⁾ mit türkischer Staatsangehörigkeit der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss Klassen-/Jahrgangsstufe rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss ²⁾³⁾	544	226	271	103	14	3	2	1	165	75	75	33	68	30
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	120	56	63	27	2	1	1	1	50	25	4	2	3	1
8. Klasse	161	59	101	38	1	—	1	—	48	18	10	3	10	3
9. Klasse	205	77	91	29	11	2	—	—	62	30	41	16	38	15
10. Klasse	23	12	16	9	—	—	—	—	5	2	2	1	2	1
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	17	11	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	18	11	x	x	x	x	x	x	x	x	18	11	15	10
Hauptschulabschluss	250	98	120	44	33	10	3	1	86	40	8	3	5	1
9. Klasse	30	11	21	7	5	1	2	1	2	2	—	—	x	x
10. Klasse	220	87	99	37	28	9	1	—	84	38	8	3	5	1
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	551	283	312	154	18	11	—	—	219	116	2	2	x	x
10. Klasse	551	283	312	154	18	11	—	—	219	116	2	2	x	x
11. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	x	x	—	—	x	x	x	x
Realschulabschluss	570	300	50	21	240	116	83	46	193	116	4	1	x	x
10. Klasse	466	241	50	21	240	116	12	7	160	96	4	1	x	x
11. Jahrgang	54	30	x	x	x	x	40	21	14	9	—	—	x	x
12. Jahrgang	30	16	x	x	x	x	19	10	11	6	—	—	x	x
13. Jahrgang	20	13	x	x	x	x	12	8	8	5	—	—	x	x
Allgemeine Hochschulreife	173	105	x	x	x	x	132	79	41	26	—	—	x	x
13. Jahrgang	173	105	x	x	x	x	132	79	41	26	—	—	x	x
Schulentlassene insgesamt ²⁾³⁾ ...	2 088	1 012	753	322	305	140	220	127	704	373	89	39	73	31
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	120	56	63	27	2	1	1	1	50	25	4	2	3	1
8. Klasse	161	59	101	38	1	—	1	—	48	18	10	3	10	3
9. Klasse	235	88	112	36	16	3	2	1	64	32	41	16	38	15
10. Klasse	1 260	623	477	221	286	136	13	7	468	252	16	7	7	2
11. Jahrgang	54	30	x	x	x	x	40	21	14	9	—	—	x	x
12. Jahrgang	30	16	x	x	x	x	19	10	11	6	—	—	x	x
13. Jahrgang	193	118	x	x	x	x	144	87	49	31	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	17	11	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	18	11	x	x	x	x	x	x	x	x	18	11	15	10
öffentliche Schulen														
Schulentlassene zusammen ²⁾³⁾	2 087	1 012	753	322	305	140	220	127	703	373	89	39	73	31
6. Klasse	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Klasse	120	56	63	27	2	1	1	1	50	25	4	2	3	1
8. Klasse	161	59	101	38	1	—	1	—	48	18	10	3	10	3
9. Klasse	235	88	112	36	16	3	2	1	64	32	41	16	38	15
10. Klasse	1 260	623	477	221	286	136	13	7	468	252	16	7	7	2
11. Jahrgang	53	30	x	x	x	x	40	21	13	9	—	—	x	x
12. Jahrgang	30	16	x	x	x	x	19	10	11	6	—	—	x	x
13. Jahrgang	193	118	x	x	x	x	144	87	49	31	—	—	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	17	11	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	18	11	x	x	x	x	x	x	x	x	18	11	15	10
private Schulen														
Schulentlassene zusammen ²⁾ ...	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
7. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Klasse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Jahrgang	1	—	x	x	x	x	—	—	1	—	—	—	x	x
12. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
13. Jahrgang	—	—	x	x	x	x	—	—	—	—	—	—	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	—	—	x	x	x	x	x	x	x	x	—	—	—	—

1) ohne Schulentlassene (mit Realschulabschluss), die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen

3) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache

4) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

10 Schulentlassene¹⁾, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulabschluss, Geschlecht und rechtlichem Status der Schulen sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss ²⁾		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulentlassene												
Mitte	797	390	97	44	43	11	88	34	283	134	286	167
Tiergarten	717	361	84	34	49	22	144	71	194	96	246	138
Wedding	1 299	635	274	98	151	68	289	133	399	234	186	102
Prenzlauer Berg	1 256	600	134	48	88	32	128	51	476	240	430	229
Friedrichshain	963	452	91	30	32	12	114	51	356	165	370	194
Kreuzberg	1 359	692	301	158	117	45	284	136	381	198	276	155
Charlottenburg	1 711	888	266	112	125	65	194	84	500	247	626	380
Spandau	2 022	982	272	105	159	53	418	179	648	352	525	293
Wilmerdorf	988	508	149	64	42	15	90	42	252	121	455	266
Zehlendorf	1 169	571	176	73	44	15	45	20	300	155	604	308
Schöneberg	1 115	554	130	55	72	28	155	73	361	169	397	229
Steglitz	1 726	873	159	66	118	41	209	94	484	228	756	444
Tempelhof	1 665	802	209	89	80	39	278	108	588	304	510	262
Neukölln	2 740	1 313	526	204	177	79	553	251	897	435	587	344
Treptow	996	477	132	48	35	10	109	43	383	191	337	185
Köpenick	1 168	530	159	58	63	18	160	53	397	190	389	211
Lichtenberg	1 869	901	264	98	93	32	253	108	608	314	651	349
Weißensee	850	409	94	35	32	12	109	48	364	177	251	137
Pankow	1 100	562	97	44	68	25	135	57	356	175	444	261
Reinickendorf	2 501	1 233	284	116	160	72	347	150	764	386	946	509
Marzahn	2 740	1 320	292	89	110	37	364	136	1 060	542	914	516
Hohenschönhausen	2 008	916	219	72	96	39	332	130	820	389	541	286
Hellersdorf	1 877	877	203	57	113	38	381	163	736	343	444	276
Berlin insgesamt	34 636	16 846	4 612	1 797	2 067	808	5 179	2 215	11 607	5 785	11 171	6 241
westliche Bezirke ...	19 012	9 412	2 830	1 174	1 294	542	3 006	1 341	5 768	2 925	6 114	3 430
östliche Bezirke ³⁾ ...	15 624	7 434	1 782	623	773	266	2 173	874	5 839	2 860	5 057	2 811
in Prozent												
Berlin insgesamt	100	100	13,3	10,7	6,0	4,8	15,0	13,1	33,5	34,3	32,3	37,0
westliche Bezirke ...	100	100	14,9	12,5	6,8	5,8	15,8	14,2	30,3	31,1	32,2	36,4
östliche Bezirke ³⁾ ...	100	100	11,4	8,4	4,9	3,6	13,9	11,8	37,4	38,5	32,4	37,8
darunter Ausländer												
Mitte	79	39	22	11	12	5	9	1	20	9	16	13
Tiergarten	262	113	53	20	28	12	82	42	65	24	34	15
Wedding	541	278	137	49	78	34	134	72	142	97	50	26
Prenzlauer Berg	56	28	10	5	8	4	12	5	25	13	1	1
Friedrichshain	36	15	15	3	3	2	6	3	9	5	3	2
Kreuzberg	556	289	165	86	57	23	134	74	147	79	53	27
Charlottenburg	416	193	101	36	41	22	83	40	131	66	60	29
Spandau	287	137	65	23	45	17	73	36	70	42	34	19
Wilmerdorf	172	70	52	17	16	5	31	15	40	19	33	14
Zehlendorf	131	63	48	17	10	5	6	2	48	28	19	11
Schöneberg	291	141	76	34	26	10	65	28	85	44	39	25
Steglitz	157	73	32	13	24	9	30	16	42	19	29	16
Tempelhof	186	80	65	31	12	6	37	11	53	20	19	12
Neukölln	696	331	238	107	55	24	167	84	169	72	67	44
Treptow	26	10	9	3	1	—	8	4	6	3	2	—
Köpenick	27	7	22	6	2	—	2	1	1	—	—	—
Lichtenberg	59	25	28	10	5	1	7	5	12	5	7	4
Weißensee	11	5	9	3	—	—	—	—	1	1	1	1
Pankow	8	5	3	2	1	1	1	—	1	1	2	1
Reinickendorf	195	98	48	20	27	9	36	14	56	39	28	16
Marzahn	16	3	10	—	2	2	2	—	1	1	1	—
Hohenschönhausen	27	10	8	2	3	1	2	2	13	5	1	—
Hellersdorf	6	2	1	—	1	—	1	1	2	—	1	1
Berlin insgesamt	4 241	2 015	1 217	498	457	192	928	456	1 139	592	500	277
westliche Bezirke ...	3 890	1 866	1 080	453	419	176	878	434	1 048	549	465	254
östliche Bezirke ³⁾ ...	351	149	137	45	38	16	50	22	91	43	35	23
Ausländeranteile												
Berlin insgesamt	12,2	12,0	26,4	27,7	22,1	23,8	17,9	20,6	9,8	10,2	4,5	4,4
westliche Bezirke ...	20,5	19,8	38,2	38,6	32,4	32,5	29,2	32,4	18,2	18,8	7,6	7,4
östliche Bezirke ³⁾ ...	2,2	2,0	7,7	7,2	4,9	6,0	2,3	2,5	1,6	1,5	0,7	0,8

Noch: 10 Schulentlassene¹⁾, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulabschluss, Geschlecht und rechtlichem Status der Schulen sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss ²⁾		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
darunter: Schulentlassene aus öffentlichen Schulen												
Mitte	768	381	97	44	41	11	83	32	261	127	286	167
Tiergarten	629	310	84	34	49	22	144	71	189	92	163	91
Wedding	1 299	635	274	98	151	68	289	133	399	234	186	102
Prenzlauer Berg	1 256	600	134	48	88	32	128	51	476	240	430	229
Friedrichshain	963	452	91	30	32	12	114	51	356	165	370	194
Kreuzberg	1 320	677	300	158	113	43	281	135	361	192	265	149
Charlottenburg	1 601	826	265	112	125	65	191	82	442	216	578	351
Spandau	2 000	968	269	104	159	53	418	179	629	339	525	293
Wilmerdorf	929	481	149	64	42	15	90	42	252	121	396	239
Zehlendorf	992	480	139	56	38	14	44	20	261	133	510	257
Schöneberg	1 068	534	130	55	67	25	143	67	331	158	397	229
Steglitz	1 630	846	149	63	102	37	188	89	435	213	756	444
Tempelhof	1 655	801	206	89	80	39	271	107	588	304	510	262
Neukölln	2 572	1 225	526	204	172	76	515	232	826	400	533	313
Treptow	992	476	131	47	33	10	109	43	382	191	337	185
Köpenick	1 168	530	159	58	63	18	160	53	397	190	389	211
Lichtenberg	1 869	901	264	98	93	32	253	108	608	314	651	349
Weißensee	789	375	84	30	32	12	109	48	360	175	204	110
Pankow	1 099	561	96	43	68	25	135	57	356	175	444	261
Reinickendorf	2 347	1 152	280	112	159	71	343	149	736	375	829	445
Marzahn	2 740	1 320	292	89	110	37	364	136	1 060	542	914	516
Hohenschönhausen	2 008	916	219	72	96	39	332	130	820	389	541	286
Hellersdorf	1 877	877	203	57	113	38	381	163	736	343	444	276
Berlin insgesamt	33 571	16 324	4 541	1 765	2 026	794	5 085	2 178	11 261	5 628	10 658	5 959
westliche Bezirke ...	18 042	8 935	2 771	1 149	1 257	528	2 917	1 306	5 449	2 777	5 648	3 175
östliche Bezirke ³⁾ ...	15 529	7 389	1 770	616	769	266	2 168	872	5 812	2 851	5 010	2 784
in Prozent												
Berlin insgesamt	100	100	13,5	10,8	6,0	4,9	15,1	13,3	33,5	34,5	31,7	36,5
westliche Bezirke ...	100	100	15,4	12,9	7,0	5,9	16,2	14,6	30,2	31,1	31,3	35,5
östliche Bezirke ³⁾ ...	100	100	11,4	8,3	5,0	3,6	14,0	11,8	37,4	38,6	32,3	37,7
darunter Ausländer												
Mitte	75	38	22	11	11	5	9	1	17	8	16	13
Tiergarten	254	108	53	20	28	12	82	42	64	23	27	11
Wedding	541	278	137	49	78	34	134	72	142	97	50	26
Prenzlauer Berg	56	28	10	5	8	4	12	5	25	13	1	1
Friedrichshain	36	15	15	3	3	2	6	3	9	5	3	2
Kreuzberg	553	288	164	86	57	23	134	74	145	78	53	27
Charlottenburg	416	193	101	36	41	22	83	40	131	66	60	29
Spandau	284	136	62	22	45	17	73	36	70	42	34	19
Wilmerdorf	171	69	52	17	16	5	31	15	40	19	32	13
Zehlendorf	123	58	48	17	10	5	6	2	44	26	15	8
Schöneberg	284	137	76	34	25	9	65	28	79	41	39	25
Steglitz	152	73	32	13	23	9	30	16	38	19	29	16
Tempelhof	185	80	65	31	12	6	36	11	53	20	19	12
Neukölln	683	326	238	107	55	24	165	83	163	69	62	43
Treptow	26	10	9	3	1	—	8	4	6	3	2	—
Köpenick	27	7	22	6	2	—	2	1	1	—	—	—
Lichtenberg	59	25	28	10	5	1	7	5	12	5	7	4
Weißensee	11	5	9	3	—	—	—	—	1	1	1	1
Pankow	8	5	3	2	1	1	1	—	1	1	2	1
Reinickendorf	195	98	48	20	27	9	36	14	56	39	28	16
Marzahn	16	3	10	—	2	2	2	—	1	1	1	—
Hohenschönhausen	27	10	8	2	3	1	2	2	13	5	1	—
Hellersdorf	6	2	1	—	1	—	1	1	2	—	1	1
Berlin insgesamt	4 188	1 992	1 213	497	454	191	925	455	1 113	581	483	268
westliche Bezirke ...	3 841	1 844	1 076	452	417	175	875	433	1 025	539	448	245
östliche Bezirke ³⁾ ...	347	148	137	45	37	16	50	22	88	42	35	23
Ausländeranteile												
Berlin insgesamt	12,5	12,2	26,7	28,2	22,4	24,1	18,2	20,9	9,9	10,3	4,5	4,5
westliche Bezirke ...	21,3	20,6	38,8	39,3	33,2	33,1	30,0	33,2	18,8	19,4	7,9	7,7
östliche Bezirke ³⁾ ...	2,2	2,0	7,7	7,3	4,8	6,0	2,3	2,5	1,5	1,5	0,7	0,8

1) ohne Schulentlassene (mit Realschulabschluss), die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln -

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen - 3) umfasst die folgenden Bezirke: Mitte, Prenzlauer Berg, Friedrichshain, Treptow, Köpenick, Lichtenberg, Weißensee, Pankow, Marzahn, Hohenschönhausen, Hellersdorf

11 Schulentlassene¹⁾ aus der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulart, Alter, rechtlichem Status der Schulen, Geschlecht und Abschluss

Schulart Alter ²⁾ rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abgangszeugnis (Realschulabschluss)																
Gymnasium	1 356	728	665	368	10	6	2	1	187	99	199	104	127	63	166	87
17 Jahre und jünger	95	67	95	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Jahre	352	222	302	186	—	—	—	—	24	16	26	20	—	—	—	—
19 Jahre	386	194	217	94	—	—	—	—	78	46	69	41	10	7	12	6
20 Jahre	304	147	45	17	1	1	—	—	74	32	70	30	36	20	78	47
21 Jahre	155	72	4	3	3	2	—	—	10	5	29	12	54	25	55	25
22 Jahre und älter	64	26	2	1	6	3	2	1	1	—	5	1	27	11	21	9
Integrierte																
Gesamtschule	825	439	425	240	—	—	—	—	97	64	137	60	77	35	89	40
17 Jahre und jünger	99	67	99	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Jahre	222	127	195	112	—	—	—	—	12	7	15	8	—	—	—	—
19 Jahre	205	102	105	51	—	—	—	—	31	21	57	24	4	1	8	5
20 Jahre	179	88	22	9	—	—	—	—	39	28	49	19	28	15	41	17
21 Jahre	77	38	3	1	—	—	—	—	13	6	13	8	27	12	21	11
22 Jahre und älter	43	17	1	—	—	—	—	—	2	2	3	1	18	7	19	7
Freie Waldorfschule	64	26	7	1	35	15	22	10	x	x	x	x	x	x	x	x
18 Jahre und jünger	17	5	5	1	12	4	—	—	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre	28	11	2	—	20	9	6	2	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre und älter	19	10	—	—	3	2	16	8	x	x	x	x	x	x	x	x
Schulen insgesamt	2 245	1 193	1 097	609	45	21	24	11	284	163	336	164	204	98	255	127
17 Jahre und jünger	195	134	195	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Jahre	590	354	501	299	12	4	—	—	36	23	41	28	—	—	—	—
19 Jahre	619	307	324	145	20	9	6	2	109	67	126	65	14	8	20	11
20 Jahre	498	242	67	26	4	3	12	5	113	60	119	49	64	35	119	64
21 Jahre	236	113	7	4	3	2	4	3	23	11	42	20	81	37	76	36
22 Jahre und älter	107	43	3	1	6	3	2	1	3	2	8	2	45	18	40	16
öffentliche Schulen	2 147	1 147	1 079	604	10	6	2	1	274	157	328	158	203	97	251	124
17 Jahre und jünger	191	132	191	132	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Jahre	567	345	493	297	—	—	—	—	36	23	38	25	—	—	—	—
19 Jahre	584	293	318	144	—	—	—	—	106	65	126	65	14	8	20	11
20 Jahre	471	226	67	26	1	1	—	—	108	56	114	46	64	35	117	62
21 Jahre	228	108	7	4	3	2	—	—	22	11	42	20	80	36	74	35
22 Jahre und älter	106	43	3	1	6	3	2	1	2	2	8	2	45	18	40	16
private Schulen	98	46	18	5	35	15	22	10	10	6	8	6	1	1	4	3
17 Jahre und jünger	4	2	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Jahre	23	9	8	2	12	4	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—
19 Jahre	35	14	6	1	20	9	6	2	3	2	—	—	—	—	—	—
20 Jahre	27	16	—	—	3	2	12	5	5	4	5	3	—	—	2	2
21 Jahre und älter	9	5	—	—	—	—	4	3	2	—	—	—	1	1	2	1

Fußnote siehe Seite 24

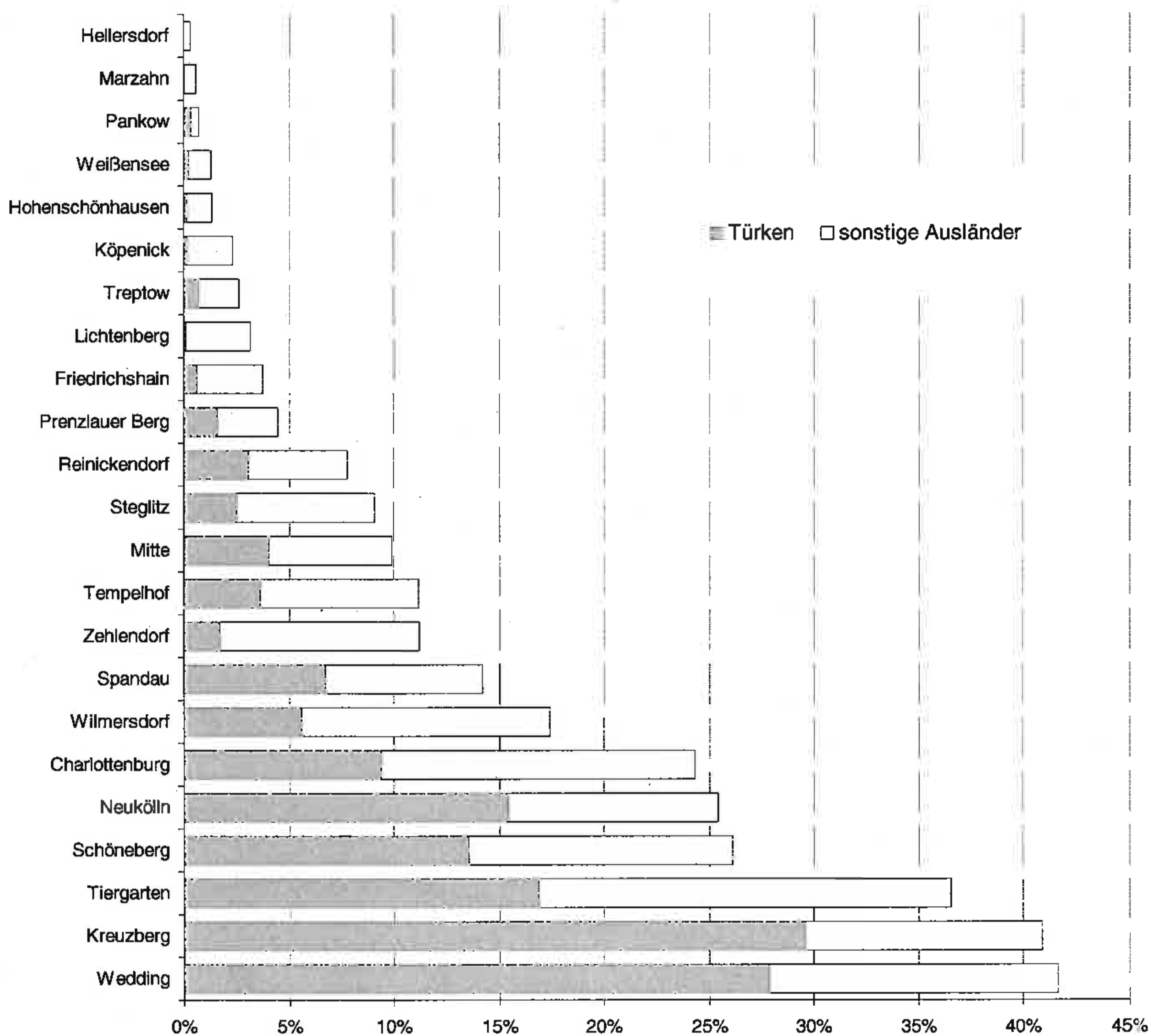
Noch: 11 Schulentlassene¹⁾ aus der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Schulart, Alter, rechtlichem Status der Schulen, Geschlecht und Abschluss

Schulart - Alter ²⁾ - rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abschlusszeugnis (allgemeine Hochschulreife)																
Gymnasium	9 229	5 163	x	x	-	-	42	27	x	x	x	x	2	-	9 185	5 136
18 Jahre und jünger	60	37	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	60	37
19 Jahre	3 252	1 972	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	1	-	3 251	1 972
20 Jahre	4 770	2 612	x	x	-	-	1	1	x	x	x	x	-	-	4 769	2 611
21 Jahre	976	468	x	x	-	-	3	2	x	x	x	x	-	-	973	466
22 Jahre	134	52	x	x	-	-	19	9	x	x	x	x	1	-	114	43
23 Jahre und älter	37	22	x	x	-	-	19	15	x	x	x	x	-	-	18	7
Integrierte																
Gesamtschule	1 851	1 027	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	3	3	1 848	1 024
19 Jahre	503	282	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	503	282
20 Jahre	845	484	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	1	1	844	483
21 Jahre	381	195	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	1	1	380	194
22 Jahre	109	60	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	1	1	108	59
23 Jahre und älter	13	6	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	13	6
Freie Waldorfschule	83	46	x	x	x	x	83	46	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre	27	20	x	x	x	x	27	20	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre	42	17	x	x	x	x	42	17	x	x	x	x	x	x	x	x
21 Jahre	14	9	x	x	x	x	14	9	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschule	8	5	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	8	5
19 Jahre	2	-	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	2	-
20 Jahre	3	3	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	3	3
21 Jahre	3	2	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	3	2
Schulen insgesamt	11 171	6 241	x	x	-	-	125	73	x	x	x	x	5	3	11 041	6 165
18 Jahre und jünger	60	37	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	60	37
19 Jahre	3 784	2 274	x	x	-	-	27	20	x	x	x	x	1	-	3 756	2 254
20 Jahre	5 660	3 116	x	x	-	-	43	18	x	x	x	x	1	1	5 616	3 097
21 Jahre	1 371	671	x	x	-	-	14	8	x	x	x	x	1	1	1 356	662
22 Jahre	245	114	x	x	-	-	21	11	x	x	x	x	2	1	222	102
23 Jahre	35	21	x	x	-	-	10	9	x	x	x	x	-	-	25	12
24 Jahre und älter	16	8	x	x	-	-	10	7	x	x	x	x	-	-	6	1
öffentliche Schulen	10 658	5 959	x	x	-	-	42	27	x	x	x	x	5	3	10 611	5 929
18 Jahre und jünger	46	26	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	46	26
19 Jahre	3 569	2 133	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	1	-	3 568	2 133
20 Jahre	5 416	3 005	x	x	-	-	1	1	x	x	x	x	1	1	5 414	3 003
21 Jahre	1 335	655	x	x	-	-	3	2	x	x	x	x	1	1	1 331	652
22 Jahre	242	112	x	x	-	-	19	9	x	x	x	x	2	1	221	102
23 Jahre	34	20	x	x	-	-	9	8	x	x	x	x	-	-	25	12
24 Jahre und älter	16	8	x	x	-	-	10	7	x	x	x	x	-	-	6	1
private Schulen	513	282	x	x	-	-	83	46	x	x	x	x	-	-	430	236
18 Jahre	14	11	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	14	11
19 Jahre	215	141	x	x	-	-	27	20	x	x	x	x	-	-	188	121
20 Jahre	244	111	x	x	-	-	42	17	x	x	x	x	-	-	202	94
21 Jahre	36	16	x	x	-	-	11	6	x	x	x	x	-	-	25	10
22 Jahre und älter	4	3	x	x	-	-	3	3	x	x	x	x	-	-	1	-

1) ohne Schulentlassene, die zur gymnasialen Oberstufe an OSZ wechseln (bei Gymnasialklassen bis 1997/98 einschließlich dieser Wechsler)

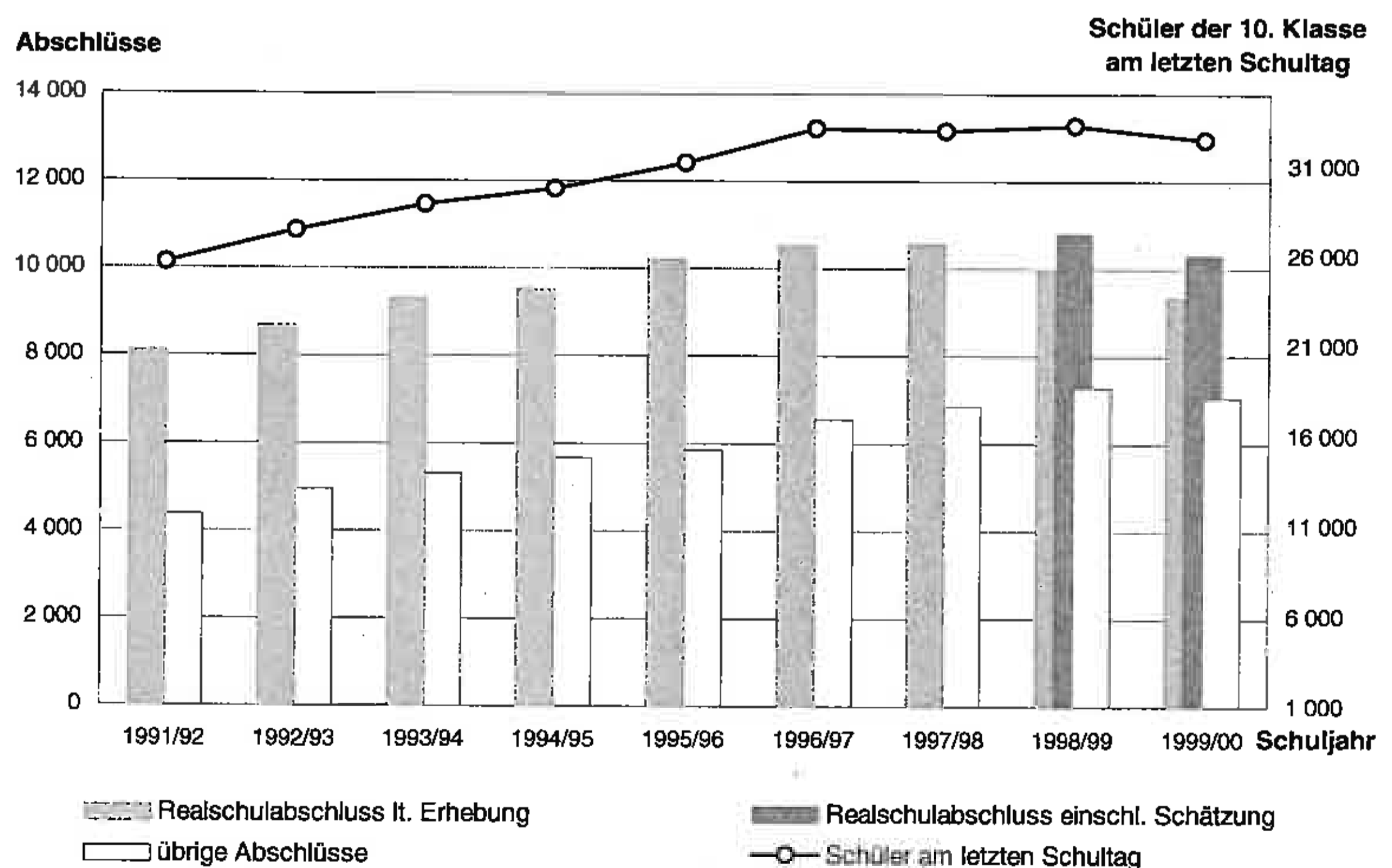
2) Alter am 31.12.2000; bei der Altersgliederung für die einzelnen Schularten wurden teilweise mehrere der erhobenen Geburtsjahrgänge zusammengefasst. Die Blöcke "Schulen insgesamt" sowie "öffentliche" bzw. "private Schulen" enthalten dagegen die Altersgliederung der Originaldaten. Die Summe über die Schularten ergibt daher nicht immer die entsprechende Zahl im Block "Schulen insgesamt".

4 Anteil ausländischer Schulentlassener an allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Bezirken



In den nachfolgenden Tabellen 7a und 8a wurden die Originalzahlen über Schulabgänger laut Erhebung durch Schätzungen ergänzt. Jene Schulentlassenen, die nach der 10. Klasse zur gymnasialen Oberstufe an Oberstufenzentren – d.h. zu beruflichen Schulen – wechseln, wurden hinzu geschätzt. (Zu den Gründen für diese Korrektur siehe unter Erläuterungen, Abschnitt Methodische Hinweise.) Die Tabelle 12 dokumentiert die Schätzung.

5 Schulentlassene aus der 10. Klasse der allgemein bildenden Schulen
in Berlin 1991/92 bis 1999/2000 nach Abschlüssen
– Realschulabschluss mit/ohne Schätzung –



7a Schulentlassene¹⁾ der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss Klassen-/Jahrgangsstufe - rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss ¹⁾²⁾	4 612	1 797	1 493	562	229	88	47	25	1 401	561	1 244	484	1 142	447
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	663	266	316	112	23	11	10	8	260	116	54	19	41	14
8. Klasse	1 041	407	515	190	34	14	17	8	401	173	74	22	62	19
9. Klasse	2 381	902	580	225	172	63	20	9	713	256	896	349	843	327
10. Klasse	135	59	82	35	-	-	-	-	19	9	34	15	30	15
11. Jahrgang	5	5	x	x	x	x	-	-	5	5	-	-	x	x
12. Jahrgang	3	2	x	x	x	x	-	-	3	2	-	-	x	x
NDH-Klassen ³⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	182	77	x	x	x	x	x	x	x	x	182	77	162	70
Hauptschulabschluss	2 067	808	699	259	308	125	48	24	839	340	173	60	140	51
9. Klasse	322	110	162	54	66	24	12	4	68	24	14	4	x	x
10. Klasse	1 740	696	537	205	242	101	36	20	766	314	159	56	140	51
11. Jahrgang	3	2	x	x	x	x	x	x	3	2	x	x	x	x
12. Jahrgang	2	-	x	x	x	x	x	x	2	-	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	5 179	2 215	2 144	866	193	91	37	19	2 714	1 198	91	41	x	x
10. Klasse	5 172	2 214	2 144	866	193	91	37	19	2 707	1 197	91	41	x	x
11. Jahrgang	4	-	x	x	x	x	x	x	4	-	x	x	x	x
12. Jahrgang	3	1	x	x	x	x	x	x	3	1	x	x	x	x
Realschulabschluss ⁴⁾	12 565	6 155	353	162	5 559	2 616	1 965	1 007	4 591	2 332	97	38	x	x
10. Klasse ⁴⁾	10 320	4 962	353	162	5 559	2 616	609	279	3 702	1 867	97	38	x	x
11. Jahrgang	1 097	609	x	x	x	x	665	368	432	241	-	-	x	x
12. Jahrgang	665	348	x	x	x	x	396	209	269	139	-	-	x	x
13. Jahrgang	483	236	x	x	x	x	295	151	188	85	-	-	x	x
Allgemeine Hochschulreife	11 171	6 241	x	x	x	x	9 229	5 163	1 934	1 073	8	5	x	x
13. Jahrgang	11 171	6 241	x	x	x	x	9 229	5 163	1 934	1 073	8	5	x	x
Schulentlassene insgesamt ¹⁾²⁾⁴⁾	35 594	17 216	4 689	1 849	6 289	2 920	11 326	6 238	11 479	5 504	1 613	628	1 282	498
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	663	266	316	112	23	11	10	8	260	116	54	19	41	14
8. Klasse	1 041	407	515	190	34	14	17	8	401	173	74	22	62	19
9. Klasse	2 703	1 012	742	279	238	87	32	13	781	280	910	353	843	327
10. Klasse ⁴⁾	17 367	7 931	3 116	1 268	5 994	2 808	682	318	7 194	3 387	381	150	170	66
11. Jahrgang	1 109	616	x	x	x	x	665	368	444	248	-	-	x	x
12. Jahrgang	673	351	x	x	x	x	396	209	277	142	-	-	x	x
13. Jahrgang	11 654	6 477	x	x	x	x	9 524	5 314	2 122	1 158	8	5	x	x
NDH-Klassen ³⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	182	77	x	x	x	x	x	x	x	x	182	77	162	70
öffentliche Schulen														
Schulentlassene zusammen ¹⁾²⁾⁴⁾	34 504	16 684	4 634	1 830	6 045	2 811	10 853	5 975	11 213	5 382	1 561	609	1 243	481
6. Klasse	4	2	x	x	x	x	-	-	-	-	4	2	4	2
7. Klasse	661	265	316	112	22	10	10	8	260	116	53	19	40	14
8. Klasse	1 038	406	515	190	34	14	16	7	401	173	72	22	62	19
9. Klasse	2 669	1 001	737	278	229	83	32	13	775	279	896	348	830	322
10. Klasse ⁴⁾	16 975	7 763	3 066	1 250	5 760	2 704	673	312	7 102	3 348	374	149	170	66
11. Jahrgang	1 079	604	x	x	x	x	655	364	424	240	-	-	x	x
12. Jahrgang	612	321	x	x	x	x	378	197	234	124	-	-	x	x
13. Jahrgang	11 114	6 181	x	x	x	x	9 089	5 074	2 017	1 102	8	5	x	x
NDH-Klassen ³⁾	198	77	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	154	64	x	x	x	x	x	x	x	x	154	64	137	58
private Schulen														
Schulentlassene zusammen ¹⁾⁴⁾	1 090	532	55	19	244	109	473	263	266	122	52	19	39	17
7. Klasse	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-
8. Klasse	3	1	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-
9. Klasse	34	11	5	1	9	4	-	-	6	1	14	5	13	5
10. Klasse ⁴⁾	392	168	50	18	234	104	9	6	92	39	7	1	x	x
11. Jahrgang	30	12	x	x	x	x	10	4	20	8	-	-	x	x
12. Jahrgang	61	30	x	x	x	x	18	12	43	18	-	-	x	x
13. Jahrgang	540	296	x	x	x	x	435	240	105	56	-	-	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	28	13	x	x	x	x	x	x	x	x	28	13	25	12

^{*)} Schulentlassene mit Realschulabschluss, die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln, hinzu geschätzt (vgl. Methodische Hinweise und Tabelle 12)

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen

2) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

4) einschl. Schulentlassene, die zur gymnasiale Oberstufe an OSZ wechseln

8a Ausländische Schulentlassene¹⁾²⁾ der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss Klassen-/Jahrgangsstufe rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss ¹⁾²⁾	1 217	498	541	217	46	22	17	13	283	117	149	60	133	54
6. Klasse	-	-	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	398	154	182	66	24	10	4	4	106	43	82	31	75	29
10. Klasse	35	16	26	12	-	-	-	-	6	2	3	2	3	2
11. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	x	x
12. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	x	x
NDH-Klassen ³⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	31	15	x	x	x	x	x	x	x	x	31	15	24	13
Hauptschulabschluss	457	192	223	92	64	28	7	3	149	64	14	5	10	3
9. Klasse	58	21	46	17	7	1	2	1	3	2	-	-	x	x
10. Klasse	399	171	177	75	57	27	5	2	146	62	14	5	10	3
11. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x
12. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	928	456	538	249	35	19	2	2	345	181	8	5	x	x
10. Klasse	928	456	538	249	35	19	2	2	345	181	8	5	x	x
11. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x
12. Jahrgang	-	-	x	x	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x
Realschulabschluss ⁴⁾	1 227	630	94	38	476	236	212	112	439	242	6	2	x	x
10. Klasse ⁴⁾	933	465	94	38	476	236	45	22	312	167	6	2	x	x
11. Jahrgang	168	90	x	x	x	x	93	46	75	44	-	-	x	x
12. Jahrgang	79	46	x	x	x	x	45	26	34	20	-	-	x	x
13. Jahrgang	47	29	x	x	x	x	29	18	18	11	-	-	x	x
Allgemeine Hochschulreife	500	277	x	x	x	x	391	209	109	68	-	-	x	x
13. Jahrgang	500	277	x	x	x	x	391	209	109	68	-	-	x	x
Schulentlassene insgesamt ¹⁾²⁾⁴⁾	4 329	2 053	1 396	596	621	305	629	339	1 325	672	177	72	143	57
6. Klasse	-	-	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	456	175	228	83	31	11	6	5	109	45	82	31	75	29
10. Klasse ⁴⁾	2 295	1 108	835	374	568	282	52	26	809	412	31	14	13	5
11. Jahrgang	168	90	x	x	x	x	93	46	75	44	-	-	x	x
12. Jahrgang	79	46	x	x	x	x	45	26	34	20	-	-	x	x
13. Jahrgang	547	306	x	x	x	x	420	227	127	79	-	-	x	x
NDH-Klassen ³⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	31	15	x	x	x	x	x	x	x	x	31	15	24	13
öffentliche Schulen														
Schulentlassene zusammen ¹⁾²⁾⁴⁾	4 274	2 029	1 395	595	603	297	613	331	1 309	666	173	71	143	57
6. Klasse	-	-	x	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Klasse	242	111	135	55	12	7	6	6	80	39	9	4	7	2
8. Klasse	330	133	198	84	10	5	7	3	91	33	24	8	24	8
9. Klasse	454	175	228	83	30	11	6	5	108	45	82	31	75	29
10. Klasse ⁴⁾	2 271	1 099	834	373	551	274	52	26	804	412	30	14	13	5
11. Jahrgang	164	88	x	x	x	x	91	45	73	43	-	-	x	x
12. Jahrgang	74	43	x	x	x	x	44	25	30	18	-	-	x	x
13. Jahrgang	530	297	x	x	x	x	407	221	123	76	-	-	x	x
NDH-Klassen ³⁾	181	69	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	28	14	x	x	x	x	x	x	x	x	28	14	24	13
private Schulen														
Schulentlassene zusammen ¹⁾⁴⁾	55	24	1	1	18	8	16	8	16	6	4	1	-	-
7. Klasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Klasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Klasse	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
10. Klasse ⁴⁾	24	9	1	1	17	8	-	-	5	-	1	-	x	x
11. Jahrgang	4	2	x	x	x	x	2	1	2	1	-	-	x	x
12. Jahrgang	5	3	x	x	x	x	1	1	4	2	-	-	x	x
13. Jahrgang	17	9	x	x	x	x	13	6	4	3	-	-	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	3	1	x	x	x	x	x	x	x	x	3	1	-	-

^{*)} Schulentlassene mit Realschulabschluss, die im Anschluss an die 10. Klasse in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln, hinzu geschätzt (vgl. Methodische Hinweise und Tabelle 12)

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen

2) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache und Eingliederungslehrgängen für ausländische Jugendliche

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

4) einschl. Schulentlassene, die zur gymnasiale Oberstufe an OSZ wechseln

12 Schätzung^{*)}:

Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 1999/2000, die nach der 10. Klassenstufe in die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren wechseln, nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

aus Schulart	Schulentlassene			Dar. ausländische Schulentlassene		
	Insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6
insgesamt						
Hauptschule	17 ¹⁾	10 ³⁾	7 ³⁾	7 ⁴⁾	4 ⁵⁾	3 ⁵⁾
Realschule	469 ¹⁾	288 ³⁾	181 ³⁾	46 ⁴⁾	26 ⁵⁾	20 ⁵⁾
Gymnasium	350 ¹⁾	215 ³⁾	135 ³⁾	23 ⁴⁾	13 ⁵⁾	10 ⁵⁾
Integrierte Gesamtschule	122 ¹⁾	75 ³⁾	47 ³⁾	12 ⁴⁾	7 ⁵⁾	5 ⁵⁾
Freie Waldorfschule	—	—	—	—	—	—
Sonderschule	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	958 ¹⁾	588 ²⁾	370 ²⁾	88 ²⁾	50 ²⁾	38 ²⁾
aus öffentlichen Schulen ⁷⁾						
Hauptschule	17	10	7	7	4	3
Realschule	451	277	174	44	25	19
Gymnasium	345	212	133	23	13	10
Integrierte Gesamtschule	120	74	46	12	7	5
Freie Waldorfschule	—	—	—	—	—	—
Sonderschule	—	—	—	—	—	—
Zusammen	933	573	360	86	49	37
aus privaten Schulen ⁶⁾						
Hauptschule	—	—	—	—	—	—
Realschule	18	11	7	2	1	1
Gymnasium	5	3	2	—	—	—
Integr. Gesamtschule	2	1	1	—	—	—
Freie Waldorfschule	—	—	—	—	—	—
Sonderschule	—	—	—	—	—	—
Zusammen	25	15	10	2	1	1

*) Als Datengrundlagen für die Schätzung wurden verwendet: erstens die Erhebung über die Schülerbewegung, insbesondere die dort erfragten Schulentlassenen, und zweitens Angaben über die schulische Herkunft der Schüler der gymnasialen Oberstufe an OSZ (Einführungsphase) im folgenden Schuljahr. Die nachfolgenden Fußnoten beschreiben die Schritte der Schätzung.

- 1) Schulentlassene je Schulart – Spalte 1 des Blocks 'insgesamt' – gewonnen aus der schulischen Herkunft der Schüler der gymnasialen Oberstufe an OSZ (nur Einführungsphase) im folgenden Schuljahr. (958 Schulentlassene insgesamt).
- 2) 958 Schulentlassene insgesamt aufgeteilt nach Ausländern und Geschlecht entsprechend der Struktur in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe an OSZ – ergibt Zeile 'Insgesamt' im Block 'insgesamt'
- 3) Männliche/weibliche Schulentlassene je Schulart geschätzt durch Aufteilung der jeweiligen Gesamtwerte (Spalte 'Insgesamt') anhand der prozentualen Verteilung in Zeile 'Insgesamt'.
- 4) Ausländische Schulentlassene je Schulart geschätzt an Hand der Ausländeranteile je Schulart bei den erhobenen Übergängern mit Realschulabschluss aus der Klasse 10 in die gymnasiale Oberstufe.
- 5) Ausländische Schulentlassenen nach Geschlecht geschätzt durch Übertragung der Geschlechterproportion aus Zeile 'Insgesamt' auf alle Schularten.
- 6) Block 'aus privaten Schulen': Spalten 1 bis 3 je Schulart geschätzt aus den Werten in Block 'insgesamt' anhand der jeweiligen Privatschulanteile laut Erhebung (je Schulart Anteil der erhobenen Schulentlassenen aus privaten Schulen an allen Schulentlassenen dieser Schulart); für Spalten 4 bis 6 anhand der entsprechenden Anteile für ausländische Schulentlassene laut Erhebung
- 7) Block 'aus öffentlichen Schulen': berechnet als Differenz Block 'insgesamt' abzüglich Block 'aus privaten Schulen'

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgestellten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 10 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind dem Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für Sonderauswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2:

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte

Schule, Berufsbildung und Ausbildungsförderung

- Allgemeinbildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler - jährlich, 34 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.1/140.8
- Berufliche Schulen in Berlin - jährlich, 35 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.2
- Auszubildende und Prüfungen in Berlin - jährlich, 24 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.3
- Schulpraktische Seminare in Berlin - jährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.4
- Ausbildungsförderung in Berlin - jährlich, 22 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.5
- Volkshochschulen und Musikschulen in Berlin - jährlich, 23 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.6
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin - jährlich, 22 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.7

Hinweis:

Der bisherige Statistische Bericht B V 8 "Vorschulerziehung in Berlin" ist (bis auf Bezirksdaten) ab Schuljahr 1996/97 in den Bericht B I 1 "Allgemeinbildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler" integriert.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.